

IN **BADEN** **BADEN** DAHEIM

| WISSENSWERTES FÜR NEUBÜRGER |

BADEN  BADEN



So geht Auto heute

CarSharing mit stadtmobil
flexibel, günstig, umweltfreundlich

- auch in Baden-Baden
- kurz- und langfristig verfügbar
- preiswert
- große Auswahl
- deutschlandweites Netz

50 Euro
Fahrtgutschrift
für Neubürger
in Baden-Baden



In Baden-Baden daheim

WISSENSWERTES FÜR
NEUBÜRGER



Aus der Region, für die Region. Einstiegsangebot für Neubürger.

Sie sind gerade zugezogen und neu in der Region? Bestellen Sie jetzt vier Wochen lang die gedruckte Ausgabe der BNN und das ePaper für nur **24,80 €**.



Ihre Vorteile im Überblick:

- Täglich ab 6 Uhr informiert: mit den BNN in Ihrem Briefkasten
- ePaper-Vorabendausgabe bereits vor 20 Uhr lesen
- Zugriff auf alle BNN+ Inhalte
- Die Lieferung endet automatisch



Alle Informationen erhalten Sie auch online unter: bnn.link/aktion-neubuerger

Hier beginnt Baden

 **BNN** BADISCHES
TAGBLATT



Willkommen in Baden-Baden ...



Leben, wo andere Urlaub machen! Dieses Privileg hat man hier in Baden-Baden mit seinen malerischen Stadtteilen. Gepflegte Parks, tolle Museen, ein ausgezeichnetes Theater, eine weltbekannte Philharmonie, das Festspielhaus mit hochkarätigen Veranstaltungen, Thermalbäder und eine unvergleichliche Architektur, das und vieles mehr macht diese wundervolle Stadt aus. Nicht umsonst ist Baden-Baden seit 2021 Teil der UNESCO-Welterbestätte „The Great Spa Towns of Europe“.

„In Baden-Baden daheim“ soll Ihnen dabei helfen, in unserer Stadt Fuß zu fassen und all die schönen Dinge zu entdecken, die diese Stadt vorzuweisen hat. Aber auch nützliche Tipps und Informationen zu öffentlichen Einrichtungen sollen Ihnen das Einleben in Ihre neue Heimat erleichtern.

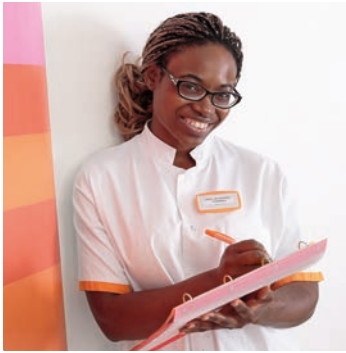
Schauen Sie sich um und machen Sie reichlich Gebrauch von den vielfältigen Angeboten Baden-Badens. Gerne lade ich Sie ein, sich in einem der zahlreichen Vereine oder Organisationen zu engagieren. Hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Auf jeden Fall wünsche ich Ihnen, dass Sie sich in Baden-Baden sehr schnell heimisch und herzlich aufgenommen fühlen.

Bei offenen Fragen steht Ihnen meine Verwaltung mit den beiden Bürgerbüros zur Verfügung. Auch unter www.baden-baden.de gibt es jederzeit Informationen und Interessantes zu entdecken. Machen Sie reichlich Gebrauch davon.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Dietmar Späth
Oberbürgermeister



Unsere Kliniken

Klinikum Mittelbaden Baden-Baden Bühl, **Klinik Balg**, **Klinik Bühl**

Klinikum Mittelbaden Rastatt-Forbach, **Klinik Rastatt**

Unsere Pflegeangebote

Lichtental Schafberg, Baden-Baden · **Lichtental Theresienheim**, Baden-Baden · **Martha-Jäger-Haus**, Rastatt · **Erich-Burger-Heim**, Bühl · **Hub** Pflege- und Betreuungszentrum, Ottersweier-Hub · **Ambulanter Pflegedienst**, Ottersweier · **Haus Fichtental** Pflege- und Seniorenzentrum, Kuppenheim · **Haus der Jungen Pflege – Stiftung Friedrich Ganz**, Kuppenheim · **Kurzzeitpflege** Forbach · **Hospiz Kafarnaum**, Baden-Baden Ebersteinburg



Rathaus und Bürgerservice

Auf einen Blick – das Rathaus	8
Baden-Baden in den sozialen Medien	10
Bürgerservice	10
Für Bürger mit Behinderung	10
Gemeinderat	10
Zuzug oder Umzug	12
Abmeldepflicht	12
Zweitwohnungssteuer	13
Zahlen und Fakten	14

Bildung und Soziales

Familie und Jugend	17
Bildung	18
Verpflegung/Betreuung	18
Kinderakademie	18
Musikalische Förderung	18
Aus- und Weiterbildung	18
Senioren	20
Soziales	22
Integration	23

Gemeinschaft

Ehrenamtsförderung	25
Engagement-Möglichkeiten	25
Bürgerbeteiligung	25

Stadtwerke Baden-Baden

Die Stadtwerke	27
Elektromobilität	28
Verkehrsbetriebe	28
Fahrpläne	30
Digitale Stadtkarte	31
Parkgaragen	32

Entsorgung

Mülltonnen-Abholung	35
Bioabfall-Tüten	35
Sperrmüll	35
Deponie Tiefloch	35
Sondermüll	35

Gesundheit

Kliniken und Krankenhäuser	37
Ärztliche Bereitschaftsdienste	38
Notruftafel	39
Sirensignale	40

Natur und Freizeit

Vereinsangebote	43
Stadtwald	43
Wandertipp –	
Weinweg Eckberg – Schafberg	44
Spielplätze	46
Kinderstadtplan	46
Veranstaltungskalender	47

Hallen und Freibäder 48

Sehenswürdigkeiten 50

Der Merkur

Wege nach oben	61
Für die Rast	61
Die Bergbahn	61

Kulturrangebote 62

Kirchen 66

Historisches 68

Impressum	74
-----------	----



Auf einen Blick – Das Rathaus

Herzlich willkommen in Baden-Baden! Schön, dass Sie sich für Baden-Baden als neue Heimat entschieden haben. Baden-Baden als Kultur- und Bäderstadt und Teil der UNESCO-Welterbestätte „The Great Spa Towns of Europe“ ist rund um die Welt bekannt und ein überaus beliebtes Urlaubsziel. Sie werden zukünftig also an einem Ort leben, an dem viele andere ihren Urlaub verbringen. Für eine schnelle Orientierung sind hier einige wichtige Informationen aufgeführt.

Eine Übersicht über alle Dienststellen, zuständige Ansprechpartner und die aktuellen Öffnungszeiten steht unter www.baden-baden.de/buergerservice/service/dienststellen-a-z/.

Rathaus

Marktplatz 2

Tel. 07221 93-0, Fax 07221 93-2045

info@baden-baden.de

www.baden-baden.de/buergerservice

Dezernat I

Oberbürgermeister

Dietmar Späth (parteilos)

Sekretariat, Tel. 07221 93-2001

dezernat1@baden-baden.de

Persönliche Referentin, Tel. 07221 93-2002

Dezernat II

Erster Bürgermeister

Alexander Uhlig (parteilos)

Sekretariat, Tel. 07221 93-2021

dezernat2@baden-baden.de

Persönlicher Referent, Tel. 07221 93-2023

Dezernat III

Bürgermeister

Roland Kaiser (Grüne)

Sekretariat, Tel. 07221 93-2031

dezernat3@baden-baden.de



Mit dem Bürger – für den Bürger

- Vermietung eigener Bestandsobjekte an verschiedenen Standorten in Baden-Baden
 - Wohnungen
 - Ladengeschäfte
 - sonstige Gewerbeeinheiten
- Sanierungsträger der Stadt Baden-Baden



GSE mbH · Pariser Ring 37 · Baden-Baden
www.gse-baden-baden.de
Tel.: 07221 99292-0

Baden-Baden in den Sozialen Medien

Folgen Sie uns gerne auf Facebook und Instagram unter @stadtbadenbaden. Dort erhalten Sie Einblicke in die Fachgebiete der Stadtverwaltung, Besonderheiten Baden-Badens und der Ortsteile, News und städtische Veranstaltungstipps für alle Bürgerinnen und Bürger. Auch können Sie virtuell auf Instagram @dietmarspaeth unserem Oberbürgermeister bei seinen Terminen über die Schulter schauen. Für den Fall, dass Sie keine der Apps nutzen und dennoch neugierig sind, nutzen Sie gerne den Zugang über <https://stage.bio/baden-baden>. Dort können Sie alle Beiträge ohne Registrierung bei einer App einsehen.

Bürgerservice vor Ort

Vor Ort stehen Ihnen unsere beiden Bürgerbüros sowie die Ortsverwaltungen zur Verfügung. Hier können zahlreiche Serviceleistungen in Anspruch genommen werden, beispielsweise An- und Ummeldungen, Beantragung von Reisepässen und Ausweisen sowie die Ausgabe von Mülltüten. Die Adressen und Öffnungszeiten finden Sie unter www.baden-baden.de/buergerservice/service/umzug/anmeldung/

- Bürgerbüro im Rathaus
- Bürgerbüro Briegelackerstraße
- Ortsverwaltung Ebersteinburg
- Ortsverwaltung Haueneberstein
- Ortsverwaltung Rebland
- Ortsverwaltung Sandweier

Für Bürger mit Behinderung


Für behinderte Mitbürger bringen wir den Ansprechpartner aus dem Rathaus ins Bürgerbüro. Ihnen werden so die langen Wege in unserem zugegebenermaßen verwinkelten Rathaus erspart. Ein Anruf Ihrerseits kurz vor dem Besuch stellt sicher, dass der Kollege oder die Kollegin zur Verfügung steht und nicht gerade außer Haus ist.

Gemeinderat (Sitzungsunterlagen)

Der Gemeinderat formuliert die großen Linien der Kommunalpolitik und entscheidet in allen wesentlichen sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Belangen der Stadt, z.B. wo Kindergärten und Schulen entstehen, wie der

Verkehr fließt, ob eine Sporthalle nötig wird und was Wohn- und was Industriegebiet sein soll.

Im Bürgerinformationssystem finden Sie die Tagesordnungen (mit Sitzungsvorlagen) und Beratungsergebnisse des Gemeinderates und der Ausschüsse seit Januar 2013, den Sitzungsterminkalender und weitere Informationen zu den Mitgliedern des Gemeinderats sowie der Ortschaftsräte unter **www.baden-baden.de/gemeinderat**

 www.baden-baden.de
Nutzen Sie die umfangreichen Informationen auf mehr als 1.000 Internetseiten der Stadt Baden-Baden. Aufgeteilt in die Bereiche Tourismus und Bürgerservice finden Sie hier Wissenswertes rund um das Rathaus, die Wirtschaftsförderung, Geschichte, Sehenswürdigkeiten oder Veranstaltungen. Beim Bürgerservice finden Sie auch das gesamte Angebot der Online-Dienste wie beispielsweise Wunschkennzeichen, An- und Abmeldung, Personenstandsurkunden, Online-Katalog der Stadtbibliothek und vieles mehr.

Mehr als eine Bank – Sparkasse.

Egal in welcher Lebenssituation Sie sich befinden – wir sind für Sie da, und zwar immer wenn Sie uns brauchen. Wir übernehmen gesellschaftliche Verantwortung und bieten Verlässlichkeit für die Menschen in der Region – seit 1837. www.spk-bbg.de

Weil´s um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Baden-Baden
Gaggenau

Zuzug nach Baden-Baden oder Umzug innerhalb der Stadt

Wer nach Baden-Baden zieht oder innerhalb von Baden-Baden in eine andere Wohnung wechselt, muss sich nach den Vorgaben des Bundesmeldegesetzes an- bzw. ummelden. Hierbei ist zu beachten:

- An-/Ummeldung in einem Bürgerbüro (Rathaus oder Briegelacker) oder bei der jeweiligen Ortsverwaltung
- gesetzliche Frist: innerhalb von zwei Wochen nach Einzug
- mitzubringen sind: Ausweis/Pass/ggf. Kinderreisepass, Wohnungsgeberbestätigung
- bei Familien genügt es, wenn ein Elternteil kommt und alle Ausweise/Pässe der Familie vorlegt
- ist eine meldepflichtige Person verhindert, kann sie eine Person schriftlich bevollmächtigen (Bevollmächtigter muss sich selbst ausweisen können)
- im Einzelfall können weitere Unterlagen erforderlich sein (z. B. Sorgerechtsnachweis, Urkunden etc.)

Für einen Wegzug gilt eine Abmeldepflicht in folgenden Fällen:

- bei Wegzug ins Ausland
- wenn noch keine neue Anschrift im Inland besteht (bei neuer Wohnung im Inland wird bei Anmeldung bei der „neuen“ Meldebehörde die Abmeldung für die Baden-Badener Wohnung veranlasst)
- Abmeldung in einem Bürgerbüro (Rathaus oder Briegelacker) oder bei einer Ortsverwaltung im jeweiligen Stadtteil

Bei einem Zuzug ist bei der Zulassungsbehörde in der Briegelackerstraße 21 umgehend die Umschreibung eigener Fahrzeuge zu beantragen. Die Umschreibung kann unter Beibehaltung des bisherigen Kennzeichens erfolgen. Alle Infos hierzu, auch zum Wunschkennzeichen, das sich reservieren lässt, gibt es unter www.baden-baden.de/buergerservice/fahrzeuge/.

Zweitwohnungssteuer

Die Stadt Baden-Baden erhebt eine Zweitwohnungssteuer. Gegenstand der Steuer ist das Innehaben einer Zweitwohnung im Stadtgebiet. Die Höhe der Steuer richtet sich nach dem jährlichen Mietaufwand. Jede Zweitwohnung

ist meldepflichtig und innerhalb eines Monats dem Fachbereich Finanzen – Fachgebiet Steuern – schriftlich anzuzeigen. Inhaber von Zweitwohnungen werden zu einer pauschalen Jahreskurtaxe veranlagt, sofern die Wohnung nicht aus beruflichen Gründen gehalten wird. Steuerfrei sind Wohnungen, die eine nicht dauernd getrennt lebende verheiratete oder in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft lebende Person aus beruflichen Gründen innehat, wenn sich die gemeinsam genutzte Hauptwohnung nicht im Stadtgebiet befindet.

Die Befreiung gilt nur, wenn die als Nebenwohnung gemeldete Wohnung die vorwiegend genutzte Wohnung der verheirateten oder in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft lebenden Person ist. Die von der Zweitwohnungsteuer auszunehmende Wohnung darf nicht von beiden Partnern gehalten werden.



**www.service-bw.de
Die Zukunft ist digital:
Im landesweiten baden-
württembergischen
Portal Service-BW finden
Sie Informationen zu
allen Dienstleistungen
der Kommunen. Einige
Services bestehen bereits als
E-Government-
Angebot. Der Ausbau der
kommunalen digitalen Dienst-
leistungen ist gesetzlicher Auftrag
und bereits in vollem Gang.**



NOTAR

Dr. Tobias Steber

Dr. Tobias Steber
LL.M. (Cambridge)

Lange Straße 128
76530 Baden-Baden

Tel. 07221 701 96 0

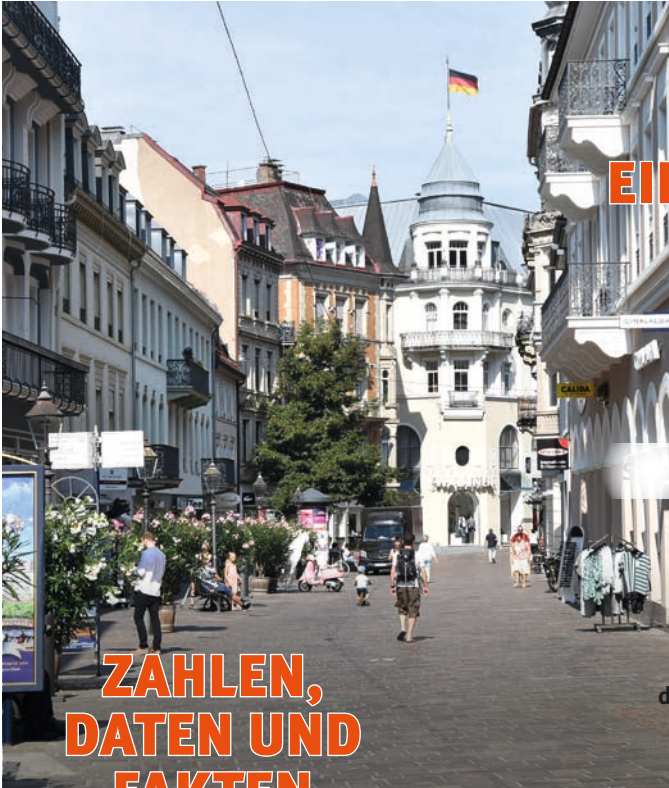
Fax 07221 701 96 29

Mail post@notar-steber.de

Web notar-steber.de



Über das allgemein zugängliche Portal der Landesvertretung www.notar.de der Bundesnotarkammer, können Sie im Bedarfsfall örtliche Notare finden.



ZAHLEN, DATEN UND FAKTEN

**58.114
EINWOHNER**

Davon

Männlich: 27.768

Weiblich: 30.346

Deutsch: 43.719

EU: 5.314

ausländische
sangehörigkeit: 9.081

**1.500
METER**

erstreckt sich
die Fußgängerzone

Einwohner nach Stadtteilen

Oos: 9.393

Balg: 1.403

Weststadt: 10.016

Innenstadt: 12.196

Lichtental mit Oberbeuern

und Geroldsau: 7.051

Ebersteinburg: 1.264

Steinbach: 4.197

Neuweier: 2.132

Varnhalt: 1.913

Haueneberstein: 4.081

Sandweier: 4.468

60

50

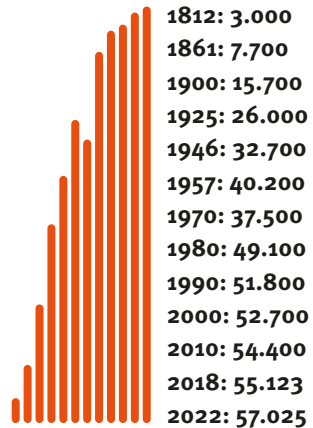
40

30

20

10

0



Bevölkerungsentwicklung (gerundete
Einwohnerzahlen, Quelle Statistisches
Landesamt Baden-Württemberg)

Einwohnerdaten Stand: 01.09.2023,
Quelle: Einwohnermelderegister
der Stadt Baden-Baden



14.021

Hektar hat der Stadtkreis
Davon Wohnbaufläche: 715
Gewerbefläche: 328
Landwirtschaft: 3.089
Wald: 8.525
Rebflächen: 293
Gewässer: 139
Erholungsfläche: 245

Über

350 km

Wanderwege und Mountainbike-
strecken

Mehr als

2.400

SITZBÄNKE

gibt es in Parks, Gärten, Friedhöfen
und in den Wäldern Baden-Badens

75

SCHUTZHÜTTEN

gibt es im Baden-Badener Stadtwald



62,4 %

der Gesamtfläche bestehen
aus Wald: Die Kurstadt ist größ-
ter kommunaler Waldbesitzer
Baden-Württembergs.



1.003 METER

misst der höchste Punkt – die Badener Höhe.
Niedrigster Punkt mit 112 Meter ist
die Geggenau bei Sandweier.
Die Innenstadt liegt auf 161 Meter.



**STÄDTEPARTNER-
SCHAFTEN**

Menton (Côte d'Azur/Frankreich) seit 1961
Moncalieri (Piemont/Italien) seit 1990
Karlsbad (Tschechische Republik) seit 1998
Derzeit ruhen die Städtepartnerschaften zu:
Jalta (Halbinsel Krim/Ukraine) seit 2000
Sotschi (Russland) seit 2012

Für die Kleinen und die Größeren

In Baden-Baden lässt es sich gut leben. Der Infodienst KITA, die vielfältige Bildungslandschaft, der Familienpass oder der Seniorenwegweiser sind nur ein paar Beispiele für das generationsübergreifende und familienfreundliche Angebot.



Familie und Jugend

Für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf stehen in Baden-Baden **34 Kindertageseinrichtungen** mit verschiedenen Betreuungsangeboten zur Verfügung. Um einen Betreuungsplatz in einer Kita oder in der Kindertagespflege zu erhalten, ist eine Vormerkung notwendig. Diese kann bequem über das Online-System beantragt werden. Bei Fragen rund um das Thema Kinderbetreuung hilft der **Infodienst KITA** weiter.

Weitere Informationen dazu sowie zu Erweiterungen und Neuplanungen von Kitas oder Angeboten für Kinder mit Migrations- oder Fluchthintergrund:

www.kita.baden-baden.de

Kinder- und Jugendtreffs gibt es in der Kernstadt und in den einzelnen Ortsteilen. Erste Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche ist das **Kinder- und Jugendbüro** der Stadt Baden-Baden. Es koordiniert und fördert Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Die politische Vertretung der Jugendlichen und jungen Erwachsenen bilden das Jugendforum und die Jugendkonferenz. Weitere Informationen:

www.kijub-baden-baden.de



Bei Fragen rund um das Thema Kinderbetreuung hilft der Infodienst KITA weiter.
Mehr Informationen: www.kita.baden-baden.de

Kurse für

- Allgemeinbildung
- Kultur und Gestalten
- Gesundheit und Fitness
- Berufliche Kompetenzen
- Sprachen und Integration

Jetzt anmelden

Telefon 0 72 21 / 99 65-360
Fax 0 72 21 / 99 65-369
info@vhs-baden-baden.de
www.vhs-baden-baden.de

vhs
Volkshochschule Baden-Baden e.V.

Bildung

Baden-Baden hat eine breit gefächerte Bildungslandschaft. Über 8.000 Schülerinnen und Schüler besuchen insgesamt **24 Schulen im Stadtkreis**.

Verpflegung/Betreuung

An den meisten Grundschulen werden ein warmer Mittagstisch und eine Nachmittagsbetreuung angeboten. Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen in der Innenstadt können in der Innenstadtmensa der Realschule speisen. Für die Schülerinnen und Schüler am Schulzentrum West steht die Mensa des Richard-Wagner-Gymnasiums zur Verfügung.

Kinderakademie

Besondere Möglichkeiten zur Förderung wissbegieriger und kreativer Kinder im Grundschulalter bietet die **Hector-Kinderakademie**: <https://hector-kinderakademie.de/,Lde/Startseite/Kinderakademien/Baden-Baden>

Musikalische Förderung

Instrumental- und Vokalunterricht sowie musikalische Früherziehung bietet die **Clara-Schumann-Musikschule**. An der städtischen Musikschule unterrichten 27 Lehrkräfte rund 800 Schülerinnen und Schüler:

www.baden-baden.de/musikschule.

Aus- und Weiterbildung

Über das schulische Angebot hinaus, bietet Baden-Baden Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten. Die **EurAka Medien- und Eventakademie** und die **Internationale Hochschule für Wirtschaft, Technik und Kultur (hwtk)** bieten praxisnahe Ausbildungs- und Studiengänge. Auch für Erwachsene gibt es viele Möglichkeiten sich weiterzubilden, beispielsweise in der Volkshochschule.



Eine Orientierungshilfe für Schülerinnen, Schüler, Eltern und Erziehungsberechtigte ist die Schulbroschüre. Sie informiert umfassend über Zugangsvoraussetzungen und Abschlussmöglichkeiten und liegt in den Bürgerbüros, den Ortsverwaltungen und allen Grundschulen aus. PDF-Download: <https://www.baden-baden.de/buergerservice/bildung/schulen/schulbroschuere/>

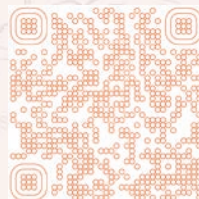
Wir machen mehr als Unterricht.



**Grundschule
Realschule - Gymnasium
Berufliche Gymnasien**

Schulstiftung Pädagogium

Lerne uns kennen!



Senioren

Baden-Baden bietet alle Möglichkeiten, um im Alter aktiv zu werden und zu bleiben. Die **Broschüre „Aktiv älter werden in Baden-Baden“** ist ein umfangreicher Wegweiser für Senioren in Baden-Baden. Er spannt den Bogen von den kulturellen Einrichtungen der Stadt über Vereine, ehrenamtliches Engagement, Selbsthilfegruppen, betreute Wohnanlagen, Seniorenresidenzen bis zu den Vorsorgepapieren, Hospizeinrichtungen und dem Erbrecht. Die Broschüre liegt in den Bürgerbüros und den Ortsverwaltungen aus. Auf der Internetseite steht sie als PDF-Datei zum Download zur Verfügung. www.baden-baden.de/buergerservice/beratung-hilfe/beratung-gesundheit/pflegestuetzpunkt/



Die Broschüre „Aktiv älter werden in Baden-Baden“ liegt in den Bürgerbüros und den Ortsverwaltungen aus. Die PDF-Datei zum Download finden Sie unter www.baden-baden.de/buergerservice/beratung-hilfe/beratung-gesundheit/pflegestuetzpunkt/

Mehrgenerationenhaus Baden-Baden

Das Scherer Kinder- und Familienzentrum/Mehrgenerationenhaus Baden-Baden trägt zu einem lebendigen generationsübergreifenden Miteinander in der Stadt bei. Es bringt Menschen zusammen, ermöglicht die Begegnung der Generationen und belebt die nachbarschaftlichen Beziehungen der

Rebland, Baden-Baden, Bühl und Umgebung



Aura GmbH

Ambulante
Gesundheits- & Krankenpflege

... denn zuhause ist es am schönsten

☉ Pflege ☉ Betreuung ☉ Beratung ☉ Begleitung ☉ Hauswirtschaft

Steinbacher Straße 20; 76534 Baden-Baden / Steinbach

Hauptstraße 1; 76534 Baden-Baden

Tel: 07223/9577739 / E-Mail: info@aura-pflege.de

Web: www.aura-pflege.de



© DRK / A. Zeick



**Ambulanter
Pflegedienst**

Hausnotruf

Pflegeberatung

Lange eigenständig leben – mit uns gut versorgt.

Wir unterstützen Sie in Ihrem Zuhause mit
unseren Leistungen der ganzheitlichen Pflege.

Vertrauen Sie uns als kompetentem Pflegepartner. Wir betreuen Sie mit den erprobten Sicherheits- und Hygienekonzepten des DRK.

Gerne beraten wir Sie zu Ihrem individuellen Bedarf.

Ambulanter Pflegedienst

Pflegedienstbüro Baden-Baden
Tel. 07223 / 9877 801

Hausnotruf

Kreisverband Baden-Baden
Tel. 07221 / 9189 35

www.drk-baden-baden.de

Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteils Cité. Im Mittelpunkt stehen Kinderbetreuung und Familienorientierung sowie generationenübergreifende Angebote. Auf der Internetseite steht das aktuelle Programm mit vielseitigen Aktionen für Jung und Alt zum Download zur Verfügung:

<https://mehrgenerationenhaus-familienzentrum-baden-baden.de>

Soziales

Ein selbstbestimmtes Leben für alle Menschen ist ein wichtiges Anliegen der Stadt Baden-Baden. Daher bietet sie vielfältige Programme an, die Bürgerinnen und Bürgern mit einem geringen Einkommen die Chance offenhalten, am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben.

Der Familienpass Baden-Baden ermöglicht Familien zum Beispiel den vergünstigten Eintritt für eine Vielzahl von städtischen Einrichtungen. So lassen sich die Frei- und Hallenbäder, das Stadtmuseum, das Theater Baden-Baden oder die Veranstaltungen des Kinder- und Jugendbüros zum halben Preis besuchen.



Hörgeräte Basler

Wolfgang Basler
Hörgeräteakustikermeister · Pädakustiker

Rundum-Service

Eigene Werkstatt · Fernsehzubehör · Moderne digitale Hörgeräte
Telefonzubehör · Kostenlose Erprobung · Lärmschutz

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen
Lange Str. 24/26 · 76530 Baden-Baden · Tel.: 07221 278405
hoergeraete-basler@t-online.de · www.hoergeraete-basler.de

Für die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs im Stadtkreis steht ab dem Jahr 2020 ein Sozialticket zur Verfügung. Personen mit geringerem Einkommen erhalten im Monat einen Zuschuss beim Kauf einer Monats- bzw. Jahreskarte.

Weitere Informationen zum umfangreichen Beratungs- und Hilfsangebot:
www.baden-baden.de/buergerservice/beratung-hilfe/

Integration

Migrantinnen und Migranten, die aus dem Ausland nach Baden-Baden kommen, finden hier Deutschkurse und Unterstützungsmöglichkeiten. Als Anlaufstelle steht allen Zuziehenden mit ausländischen familiären Wurzeln die kommunale Integrationsbeauftragte zur Verfügung.

www.migration.baden-baden.de oder
www.baden-baden.de/buergerservice/service/migration-und-integration/



Informationen für immigrierte Bürger finden Sie unter migration.baden-baden.de oder www.baden-baden.de/buergerservice/service/migration-und-integration/



Sie haben ein optisches Problem?
Wir haben die Lösung!

Optikstube

- ✓ persönlich
- ✓ individuell
- ✓ zuverlässig
- ✓ Hausbesuche



Termine nach Vereinbarung

Untere Hafnerstr. 21
76532 Baden-Baden
07221 / 94 322 65
info@optikstube.de
www.optikstube.de



Gemeinschaft leben in Baden-Baden

Bürgerschaftliches Engagement hat in Baden-Baden eine große und unschätzbare Bedeutung. In mehr als 600 gemeinnützigen Organisationen sind zahlreiche Engagierte in ihrer Freizeit aktiv und engagieren sich für eine lebenswerte und bunte Gemeinschaft, indem sie kulturelle Angebote beleben, Bewegung fördern, Integration stärken und Traditionen für die Zukunft pflegen.

Ehrenamtsförderung

Die Stärkung und Förderung des bürgerschaftlichen Engagements ist der Stadt ein großes Anliegen. Zur Unterstützung von Ehrenamtlichen in gemeinnützigen Organisationen und Vereinen veranstaltet die Stadt kostenfreie und abwechslungsreiche Qualifizierungsmaßnahmen. Alle zwei Jahre würdigt die Stadt im Rahmen des Ehrenamtsabends die ehrenamtliche Arbeit und zeichnet herausragendes bürgerschaftliches Engagement mit dem Ehrenamtspreis aus. Für alle Fragen rund um das Thema Ehrenamt steht der kommunale Ehrenamtsbeauftragte zur Verfügung. Weitere Informationen unter www.baden-baden.de/stadtportrait/engagement-vereine/

Engagement-Möglichkeiten

Sich für andere einzusetzen und zu engagieren macht Spaß, hilft weiter und stärkt das Wir-Gefühl. Sie möchten auch Ihre Zeit, Ideen oder Erfahrungen für ein freiwilliges Engagement einsetzen? Neue soziale Kontakte knüpfen und gemeinsam was mit anderen bewegen? Haben Sachen zu verschenken oder möchten Ihre finanzielle Unterstützung anbieten? Wir helfen Ihnen dabei. Bürgerinnen und Bürger, die sich engagieren möchten, können sich beim Ehrenamtsbeauftragten beraten lassen.

Bürgerbeteiligung

Auf ganz unterschiedlichen Wegen und durch verschiedene Beteiligungsformate können sich die Bürgerinnen und Bürger an aktuellen städtischen Themen und Vorhaben beteiligen und ihre Wünsche einbringen. Dies erfolgt z.B. durch fachspezifische Bürgerworkshops, im Rahmen des Jugendforums oder im direkten Gespräch mit dem Oberbürgermeister im Zuge von „OB vor Ort“, bei einer Whats-App- oder Bürger-Sprechstunde oder über die städtische Bürgerreferentin. Es ist der Stadt wichtig, dass Bürgerinnen und Bürger ihre Ideen und ihr Wissen sowie ihre Anliegen und Wünsche für die Stadtentwicklung einbringen. Informationen zu aktuellen Bürgerbeteiligungsprozessen in Baden-Baden finden Sie unter: www.baden-baden.de/stadtportrait/gemeinschaft-leben/buergerbeteiligung/



Unsere Energie für Leben in der Region

Als kommunaler Dienstleister versorgen die Stadtwerke Baden-Baden die Kurstadt und die Umgebung mit einem breit gefächerten Dienstleistungsangebot.



Stadtwerke Baden-Baden

Zu ihren Aufgaben gehören nicht nur die klassische Versorgung der Bürger mit Strom, Gas, Wasser, Wärme und Telekommunikation. Auch für das Bewirtschaften der Merkur-Bergbahn und der Bäder Berthold- und Hardbergbad, Freibad Steinbach und Strandbad Sandweier sind die Stadtwerke verantwortlich. Sicherheit und Zuverlässigkeit stehen dabei an erster Stelle.

Neben günstigen Tarifen für Haushalt und Gewerbe bieten die Stadtwerke die Versorgung mit regenerativen Energien – beispielsweise die Produkte aqua100 und gasgreen.

Fragen zu Hausanschlüssen, Zählerwesen und Planauskünften für die Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung sowie alles rund um das Thema Abfall und Abwasser beantworten die geschulten Mitarbeiter gerne. Weitere Dienstleistungen, wie z.B. Förderprogramme zur Heizungsmodernisierung, PVplus - unser Service rund um das Thema Photovoltaik oder der verbrauchsorientierte Energieausweis, ergänzen unser Angebot.



Ausführliche Informationen erhalten Sie auf den Internetseiten:
<https://www.stadtwerke-baden-baden.de/de/bauherren-planer/>

Zentrale Anlaufstelle ist das moderne Kundenzentrum der Stadtwerke in der Waldseestraße. Es ist barrierefrei erreichbar und bietet kostenlose Parkplätze. Sie erreichen das Kundenzentrum auch mit den Bussen der Linien 201, 205, 206 und 216, Haltestelle Waldseestraße/Verfassungsplatz, Fußweg ca. 5 Minuten.

Waldseestraße 24, 76530 Baden-Baden, info@swbad.de.

Tel. 07221 277-0, Entstördienst rund um die Uhr: Tel. 07221 277-700,

Besuchen Sie die Stadtwerke unter www.stadtwerke-baden-baden.de. Über den hilfreichen Tarifrechner finden Interessierte schnell ihren passenden Strom- oder Gastarif. Über das Kundenportal kann man sich rund um die Uhr an- und abmelden, die Bankverbindung ändern und vieles mehr.

Elektromobilität

Gerade in der heutigen Zeit verändert sich der Mobilitätssektor rasant. Deshalb haben die Stadtwerke ein nachhaltiges und kundenorientiertes Mobilitätskonzept aufgebaut. Es beinhaltet den öffentlichen Personennahverkehr, ein flexibles Fahrrad- und Pedelec-Verleihsystem, leistungsstarke P&R-Parkplätze, Carsharing und den Aufbau einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Baden-Baden. Im gesamten Stadtgebiet stehen Ladesäulen auf mehreren oberirdischen Parkplätzen und in den Parkgaragen zur Verfügung. Hier lassen sich Elektroautos schnell und umweltfreundlich laden, denn der Strom wird zu 100 Prozent aus Wasserkraft erzeugt. Alle weiteren Informationen, wie Sie Ihr Auto an den Ladesäulen laden können, erhalten Sie auf den folgenden Internetseiten.

 **Öffentliche Ladestationen:** www.stadtwerke-baden-baden.de/de/mobilitaet-freizeit/e-mobilitaet/oeffentliche-ladestationen.php

Besteht Interesse an einer eigenen Wallbox für die Garage zu Hause? Kein Problem, auch dafür sind die Stadtwerke der richtige Ansprechpartner. Mit dem Ladesäulen-Generator können Sie sich einen Überblick über alle angebotenen Produkte und anfallenden Kosten machen.

 **Private Wallbox:** www.stadtwerke-baden-baden.de/de/mobilitaet-freizeit/e-mobilitaet/ladesaeule-kaufen.php

Verkehrsbetriebe

In Baden-Baden und Umgebung einfach und bequem von A nach B kommen: Dafür sorgen die Verkehrsbetriebe jeden Tag und auch nachts mit modernen und schadstoffarmen Bussen und einem dichten Linien- und Taktnetz. Der Betriebszweig der Stadtwerke Baden-Baden stellt hierfür insgesamt 47 Busse bereit – als einer der ersten Verkehrsbetriebe in Baden-Württemberg übrigens auch zwei Hybridbusse, fünfzehn Mild-Hybridbusse und ein Midi-Elektrobus. Weitere Elektrobusse sollen in den kommenden Jahren folgen. Angeschlossen sind ebenso die Nachbarorte Bühl, Gaggenau, Iffezheim, Hügelsheim, Kuppenheim, Rastatt und Sinzheim sowie der Baden-Airpark.



Unsere Energie...



...für Leben in der Region

Fahrpläne

Ein besonderes Highlight der Stadtwerke-Internetseite ist eine digitale Stadtkarte, auf der sich die fahrenden Busse in Echtzeit verfolgen lassen. Hinzu kommt ein Abfahrtsmonitor für jede Haltestelle, der dem Fahrgast minutengenau verrät, wann der nächste Bus kommt.

Stadtwerke Baden-Baden, Verkehrsbetriebe, Beuerner Straße 24,
76534 Baden-Baden, Info: Tel. 07221 277-0, verkehr@swbad.de



Fahrplanauskunft und Liniennetzplan:

www.stadtwerke-baden-baden.de/de/mobilitaet-freizeit/nahverkehr/fahrplanauskunft.php



Digitale Stadtkarte

Immer aktuell verfügbar: Auf der digitalen Stadtkarte können Sie ebenfalls die aktuell freien Parkplätze der Parkgaragen und der P&R-Parkplätze Oos Süd und West, die Verfügbarkeit der Elektro-Ladestationen, die Übersicht der Mietfahrräder von KVV.nextbike, Infos zu den Carsharing-Stationen und weitere interessante Infos abrufen.



Digitale Stadtkarte: www.stadtwerke-baden-baden.de/de/mobilitaet-freizeit/digitale-stadtkarte/

Wenn Sie ein BADEN-BADENER ORIGINAL kennenlernen möchten.



Seit rund 100 Jahren entwickeln und produzieren wir hier am Heimatstandort Baden-Baden innovative Entwässerungslösungen, die national und international Standards setzen. Ob am zentralen Leopoldsplatz oder am Alten Bahnhof, die BIRCO-Rinne ist bodenständiger und fester Teil der Stadt.

Wir sehen uns!

www.birco.de

ENTWÄSSERUNG
IN BESTFORM

BIRCO



Parkgaragen

Mit der Tochtergesellschaft Parkgaragen Baden-Baden mbH betreiben die Stadtwerke die Parkhäuser, Tiefgaragen und gebührenpflichtige oberirdische Parkflächen im Stadtgebiet. Alle Parkgaragen sind von Montag bis Sonntag durchgehend geöffnet. Parkgaragengesellschaft mbH
 Beuerner Straße 24, 76534 Baden-Baden
 Tel. 07221 277-191, parken@swbad.de

Live-Auskunft über freie Parkplätze in den Parkgaragen oder den Park & Ride Parkplätzen sind über das neue Parkleitsystem auf den Hinweistafeln im gesamten Stadtgebiet oder digital auf der Internetseite der Stadtwerke erhältlich unter: www.stadtwerke-baden-baden.de/de/



Cineplex-Parkhaus für Pendler (341 Plätze)
Ortenaustraße 14, 76532 Baden-Baden
Der besondere Service: Das Parkticket gilt am ausgegebenen Tag als Busfahrkarte für bis zu fünf Personen ausschließlich auf der Linie 205 zwischen den Haltestellen Kino/Cité und Augustaplatz.

Festspielhausgarage (530 Stellplätze)
Lange Straße 77a, 76530 Baden-Baden
Bei Veranstaltungen ab 19 Uhr reserviert für Festspielhausbetrieb.

Kongresshausgarage (399 Stellplätze)
Augustaplatz 3, 76530 Baden-Baden

Vincentigarage (370 Stellplätze)
Vincentistraße 4, 76530 Baden-Baden

City-Parkhaus (356 Stellplätze)
Lichtentaler Straße 41,
76530 Baden-Baden


Garage Falkenstraße (125 Stellplätze)
Falkenstraße 3, 76530 Baden-Baden
(nur für Kunden mit Dauerparkervertrag)

P&R Parkplatz Oos Nord (direkt neben dem Bahnhof mit 237 kostenlosen Plätzen)

P&R Parkplatz Oos West (an der Flugstraße mit 188 kostenpflichtigen Parkplätzen). Der Parkschein gilt als Fahrschein*.

P&R Parkplatz Oos Süd (An der Güterbahnhofstraße mit 279 kostenpflichtigen Parkplätzen). Der Parkschein gilt als Fahrschein*.

*Parkschein gilt als Fahrschein am ausgegebenen Tag zur Hin- und Rückfahrt zwischen den Haltestellen Bahnhof Baden-Baden und Bertholdplatz oder Caracalla Therme in allen Bussen für bis zu fünf zahlungspflichtige Personen.

 Weitere Informationen zu den Parkgaragen unter: www.stadtwerke-baden-baden.de/de/mobilitaet-freizeit/parken/





BIOTONNE

Bio-To

Entsorgung

Die Stadtwerke Baden-Baden sind für die Abwasser- und Abfallentsorgung in Baden-Baden und den einzelnen Stadtteilen zuständig und sorgen mit einem ausgeklügeltem System für gute Verwertungsquoten.

Mülltonnen-Abholung

Die Abfuhrtermine für Mülltonnen können dem jährlich neu erscheinenden Umweltkalender, der gedruckt und online zur Verfügung steht, entnommen werden. Die Ausgabe „Stadt“ enthält die Abfuhrtermine für die Kernstadt Baden-Baden, die Ausgabe „Außenstadtteile“ ist gültig für die Stadtteile Ebersteinburg, Haueneberstein, Sandweier, Varnhalt, Steinbach und Neuweier.

Bioabfall-Tüten

Bioabfall-Tüten können gegen Gutscheine aus dem Umweltkalender in den Bürgerbüros in Baden-Baden, den Ortsverwaltungen und im Kundenzentrum der Stadtwerke Baden-Baden abgeholt werden. Hundekotbeutel gibt es ebenfalls kostenlos, Gartenabfallsäcke und Restmüllsäcke erhält man gegen Gebühr.

Sperrmüll

Sperrmüll wird nach vorheriger Anmeldung bei den Ortsverwaltungen zweimal im Jahr kostenlos abgeholt. Das Anmeldeformular ist in den Bürgerbüros in Baden-Baden, den Ortsverwaltungen und im Kundenzentrum der Stadtwerke Baden-Baden sowie im Internet verfügbar. Ein genauer Abholtag wird mitgeteilt. Genaue Informationen hierzu stehen auch im Umweltkalender oder unter:

www.stadtwerke-baden-baden.de/de/entsorgung

Deponie Tiefloch

Die Deponie Tiefloch ist das zentrale Abfallannahmезentrum. Angeliefert werden können Abfälle wie zum Beispiel Elektroschrott, Sperrmüll oder Wertstoffe (Altpapier, Kunststoffe und Metallschrott). Die Deponie erreicht man über die Schwarzwaldstraße in Baden-Baden. Welche Abfälle zu welchen Gebühren angeliefert werden können und weitere Informationen finden Sie unter: **www.stadtwerke-baden-baden.de/de/entsorgung**

Sondermüll

Die kostenlose Sondermüllsammlung (z.B. Farb- und Lackreste, Batterien) ist einmal monatlich auf dem Betriebsgelände des neuen Baubetriebshofs und der Stadtwerke Baden-Baden Entsorgung in der Flugstraße 29 im Gewerbegebiet Oos-West. Die Termine stehen sowohl im gedruckten als auch im interaktiven Umweltkalender der Stadt Baden-Baden.

www.stadtwerke-baden-baden.de/de/entsorgung



Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abfallberatung unter der Rufnummer 07221 277-2828 zur Verfügung.



Krankenhäuser und Kliniken

Als Kurstadt verfügt Baden-Baden über eine Vielzahl anerkannter Kliniken und Rehabilitationseinrichtungen. Die wichtigsten Informationen haben wir Ihnen nachfolgend zusammengestellt.

Klinikum Mittelbaden Baden-Baden Balg

Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden
Tel. 07221 91-0
info.balg@klinikum-mittelbaden.de

Klinikum Mittelbaden Baden- Baden Ebersteinburg

Dr. Rumpf-Weg 7, 76530 Baden-Baden
Tel. 07221 213-0
info.ebersteinburg@klinikum-
mittelbaden.de

Acura Kliniken Baden-Baden GmbH

Rheumazentrum und Klinik für
Psychosomatik und Psychotherapie
Rotenbachtalstraße 5, 76530 Baden-Baden
Tel. 07221 352-0
info@acura-kliniken.com

cts-Klinik Korbmattfelsenhof

Fachklinik für kardiologische Rehabilitation
und Anschlussrehabilitation
Fremersbergstraße 115, 76530 Baden-Baden
Tel. 07221 367-0
info-bb@cts-reha-bw.de

Rheintal Klinik-GmbH – Klinik am Leisberg

Private Akutklinik für psychologische
Medizin
Gunzenbachstraße 8, 76530 Baden-Baden
Tel. 07221 39393-0
info@leisberg-klinik.de

Klinik Dr. Franz Dengler

Klinik für Orthopädie und Psychosomatik
Kapuzinerstraße 1, 76530 Baden-Baden
Tel. 07221 351-0
info@dengler.de

MEDIAN Klinik

Gunzenbachhof Baden-Baden
Fachkrankenhaus für Psychiatrie
und Psychotherapie
Gunzenbachstraße 6, 76530 Baden-Baden
Tel. 07221 936-0
kontakt.gunzenbachhof@median-
kliniken.de

NEXUS-Klinik Baden-Baden

Privatklinik für Psychosomatische
Medizin, Psychotherapie und Psychiatrie
Hermann-Sielcken-Straße 80
76530 Baden-Baden
Tel. 07221 30196-0
info@nexusklinik.de

Rehaklinik Höhenblick

Fachklinik für Orthopädie,
Innere Medizin und Rheumatologie
Leopoldstraße 23, 76530 Baden-Baden
Tel. 07221 909-0
info@rehaklinik-hoehenblick.de

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
 Kinderärzte 01805 19292-125
 Augenärztlicher Notfalldienst
 01805 19292-122
 Zahnärztlicher Notfalldienst
 0761 120 120 00

Ärzte in Baden-Baden

Eine Übersicht über die im Stadtkreis Baden-Baden ansässigen Allgemein- und Fachärzte getrennt nach Fachgebiet erhalten Sie jederzeit aktuell auf der Homepage der Ärztekammer Baden-Württemberg www.arztsuche-bw.de.

Zahnärzte in Baden-Baden

Über die Homepage der Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg finden Sie alle in Baden-Baden und Umgebung niedergelassenen Zahnärzte.

<https://lzk-bw.de/zahnarztsuche>

Apotheken in Baden-Baden

Die Apotheken sind über die Landesapothekerkammer Baden-Württemberg organisiert. Eine Auflistung aller Apotheken in Ihrer Nähe finden Sie unter www.lak-bw.de.

Tierärzte in Baden-Baden

Welche Tierarztpraxen in Ihrer Nähe sind, finden Sie unter

www.tierarzt-onlineverzeichnis.de.

ALBERT

Augenoptik Hörgeräteakustik GmbH

Besser sehen.
Besser hören.

Meisterbetrieb seit 1921
Professionelle Beratung

Eigene Werkstatt
Exklusive internationale Marken



Baden-Baden
Lichtentaler Str. 3
Tel. 07221-22920
www.albert-optik.de



Effektiv

Bildung

- ✓ Sprachkurse
- ✓ Erwachsenenbildung
- ✓ Nachhilfe
- ✓ Sprachreisen



Effektiv-Bildung I.S. GmbH | www.effektiv-bildung.de
 Telefon: 07221 276285 | info@effektiv-bildung.de

Kleintierzentrum Baden-Baden



Dr. med. vet. Mario Knop
 Fachtierarzt für Klein- und Heimtiere
 Hochstraße 16, 76530 Baden-Baden
 Tel. 07221 35570

Sprechstunden:
 Mo.-Fr. 10-12 und 16-18 Uhr
www.kleintierzentrum-baden-baden.de

Notruftafel

Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Notruf-Fax 07221 93-1793

Nothilfe-SMS Feuerwehr für Sprach-/Hörgeschädigte

T-Mobile D1/Vodafone D2

99 0711 216-77112

Telefonica (O2/E-Plus)

329 0711 216-77112

Polizei 110

Nothilfe-SMS Polizei für Sprach-/Hörgeschädigte aus allen Netzen

01522 1807110

Krankentransport

19222

Stadtklinik

07221 91-0

Stadtwerke (Gas/Wasser/Strom)

07221 277-700

Telefonseelsorge

0800 1110111 oder 0800 1110222

116 123 (Die Nummer des Anrufenden wird nicht angezeigt, der Anruf ist kostenfrei)

Kinder- und Jugendtelefon

116 111

(Die Nummer des Anrufenden wird nicht angezeigt, der Anruf ist kostenfrei)

Giftnotrufzentrale

0761 19240

PFLEGE ALLEIN GENÜGT NICHT.

Unsere stationäre und ambulante Pflege in und um Baden-Baden:

Diakonie Sozialstation Baden-Baden
inkl. Senioren-Service-Wohnungen
Dr. Arweiler-Straße 8
76534 Baden-Baden Steinbach
Tel. 07221 / 9069 - 4040

Haus Elia
Balger Straße 9
76532 Baden-Baden
Tel. 07221 / 9069 - 4043

Haus Hanna
Dr. Arweiler-Straße 8
76534 Baden-Baden Steinbach
Tel. 07223 9632-132



Weitere Informationen unter:
www.pgw-og.de

Paul Gerhardt Werk  Diakonie Mittelbaden



Sirensignale

1. Feueralarm

Signal nur zur Alarmierung der Feuerwehr



Eine Minute Dauerton – zweimal unterbrochen.

2. Bevölkerungswarnung (Rundfunkgerät einschalten, verlässliche Medien beachten)

... auf Durchsagen achten. Sie werden über Art und Ausmaß eines Unglücksfalles, einer Katastrophe oder eines sonstigen wichtigen Ereignisses informiert und bekommen gezielte Verhaltenshinweise.



Eine Minute Heulton.

www.baden-baden.de/buergerservice/notlagen/unwetter/sirensignale/

Verkauf von Obst und Gemüse aus eigenem Anbau, sowie regionalen Lebensmitteln.

Hofladen Reiß
Kaufen wo's wächst!

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8:00 - 18:00 Uhr
Sa. 8:00 - 16:00 Uhr
So. 9:00 - 15:00 Uhr

www.landseehof.de

LANDSEEHOF
Haueneberstein

Landseehof Erik Reiß
Burnieweg 1
76532 Baden-Baden
/ Haueneberstein

Tel. 0 72 21 - 6 23 71
Fax 0 72 21 - 5 52 25
Email: info@landseehof.de

Landseehof Landseehof-Hofladen Reiß

Wäldele

Weinbau Ingo Wäldele
Weine und Secco
aus eigenem Anbau

Besuchen Sie „Wäldele's Weinautomat“
Rund um die Uhr beim Winzer einkaufen

www.Weinbau-Waeldele.com

Schartenbergstr. 62. 76534 Baden-Baden / Neuweier

Seit 75 Jahren garantieren wir sorgenfreies und bezahlbares Wohnen.



Mein neues Zuhause.

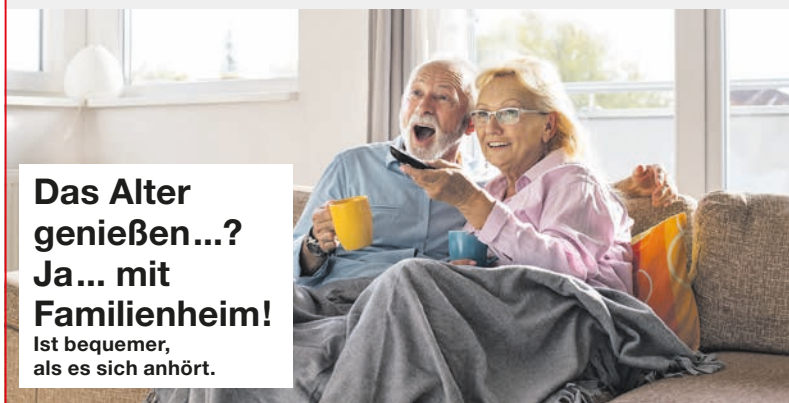
**Hotel Mama...?
Nö... Familienheim!**
Ist cooler, als es sich anhört.

- Gutes, sicheres und sozial verantwortbares Wohnen
- Attraktiver, barrierefreier und bezahlbarer Wohnraum
- Vielfältiger Wohnraum für jedes Lebensalter
- Einziehen und einfach wohnen
- Bezahlbare Mieten
- Platz für alle, Freiräume für jeden
- Wohnung finden ohne Provision



**Sorgenfrei wohnen...?
Ja... mit Familienheim!**
Ist einfacher, als es sich anhört.

Hier fühlen wir uns wohl!



**Das Alter genießen...?
Ja... mit Familienheim!**
Ist bequemer, als es sich anhört.



BAUGENOSSENSCHAFT FAMILIENHEIM BADEN-BADEN eG

Rheinstraße 81 ■ 76532 Baden-Baden ■ Tel. 07221 5070-0 ■ info@fh-bad.de
www.fh-bad.de

BAUGENOSSENSCHAFT
FAMILIENHEIM
BADEN-BADEN eG



Freizeit und Erholung

Baden-Baden bietet seinen Bürgerinnen und Bürgern im Bereich Freizeit und Erholung vielfältige Möglichkeiten für alle Generationen. Die zahlreichen attraktiven Angebote stärken und prägen wesentlich die Wohn- und Lebensqualität vor Ort.

Vereinsangebote

In Baden-Baden herrscht ein reges und abwechslungsreiches Vereinsleben. Mehr als 500 Vereine leisten mit ihrer Arbeit einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag und bieten Angebote für alle Altersklassen und für jeden Geschmack. Das Angebot ist sehr vielseitig und reicht von der Musik über Kultur bis zum klassischen Sportverein.



Suchen Sie einen Verein für Ihre Kinder oder für Ihre persönliche Freizeitgestaltung? In unserem städtischen Vereinsverzeichnis werden Sie sicher fündig:
www.baden-baden.de/stadtportrait/engagement-vereine/vereine-verbaende-stiftungen/

Stadtwald

Mit 7.500 Hektar hat Baden-Baden den größten Stadtwald in Baden-Württemberg. Der Wald wird durch das städtische Forstamt als naturnaher Wald mit vielen verschiedenen Baumarten gepflegt. Er ist Teil des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord, einem der größten zusammenhängenden Waldgebiete Deutschlands.

Im Jahr 2014 startete der Nationalpark Schwarzwald, der erste und einzige seiner Art in Baden-Württemberg. Ein Teil des städtischen Waldes liegt innerhalb des Nationalparks und vollständig innerhalb des Naturparks. Baden-Baden dient aufgrund seiner Lage als Einstiegsportal für den Nationalpark.

Auf Wanderwegen wie dem Luchs- oder Wildnispfad kann der Park hautnah erlebt werden. Baden-Baden ist auch Ausgangspunkt für faszinierende Ausflüge und Touren. Mehr als 20 Rundwanderwege, Wanderwege und Mountainbiketouren sind um Baden-Baden ausgeschildert.

Auf Wanderungen unterschiedlicher Länge lassen sich die landschaftlichen

**Du suchst ein besonderes
Catering für dein Event?**

Knuspriger Teig & frische Zutaten
**Leckere Flammkuchen
 aus dem Holzofen**

Attraktionen, wie zum Beispiel der Geroldsauer Wasserfall, die Battertfelsen oder die drei Burgruinen Baden-Badens erschließen. Informationen sind auf der städtischen Homepage zu finden.

Ein Highlight ist der knapp 42 km lange Panoramaweg mit den schönsten Ausblicken auf Baden-Baden. Dieser Weg wurde 2020 als „Deutschlands schönster Wanderweg“ ausgezeichnet. Er ist in mehrere Etappen unterteilt, die einzeln absolviert werden können und Anschluss an den öffentlichen Personennahverkehr haben.

Wandertipp – Unterwegs auf der Sonnenseite von Baden-Baden Weinweg Eckberg – Schafberg

Durch die Initiative der Familie Knapp und einer Kooperation mit der Stadt Baden-Baden konnte der neue Weinweg realisiert werden.

Er führt vorbei an sonnenverwöhnten Weinreben, durch schattige Wälder und einer wunderbaren Landschaft. 4 Infotafeln und 8 Drehplatten am Wegesrand informieren den Wanderer über die verschiedenen dort angebauten Rebsorten des Weinguts Knapp sowie über die Tiere und Pflanzen, denen man vor Ort begegnen kann.

Den Rundweg erreicht man am besten vom Kloster Lichtenthal aus. Man geht entlang der Eckbergstraße bis zur Kreuzung Hildastraße. Die Verlängerung der Eckbergstraße ist bereits der Weg.

Die Strecke führt bergauf zum Silberbuckel über die Rotackerstraße, wo Rieslingreben und die Weißweinsorte „Grüner Veltliner“ wachsen.

Anschließend gelangt man zur Marienkapelle, der sogenannten Eck-Kapelle, in herrlicher Lage auf dem Eckberg. Der Platz lädt zum Verweilen ein. Von hier aus hat man einen schönen Blick hinüber zum Laisberg, rechts daneben der Fremersberg mit Turm und in der Senke sieht man hinüber nach Frankreich. Auch hier wachsen Reben des Weinguts Knapp.

Von der Marienkapelle führt der Weg zu einem alten Weiler – den Eckhöfen in 270 m NN. Er besteht aus ehemaligen Bauernhäusern, welche unter der Lehensherrschaft des Klosters Lichtenthal standen.

Die Wegstrecke führt weiter oberhalb des Arboretums, das einst die Familie Eberts angelegt hat. Das Arboretum ist eine Sammlung frei wachsender verschiedenartiger, oft auch exotischer Pflanzen. Das Arboretum kann frei



besichtigt werden. Während der Wanderung gibt es immer wieder schöne Weitblicke in den nördlichen Schwarzwald. Im Tal liegen Oberbeuern, Geroldsau sowie Lichtental.

Von den Rebenhängen am Schafberg schweift der Blick auf das Kloster Lichtenthal. Das von Markgräfin Irmgard 1245 gegründete Kloster Lichtenthal erhielt zur Existenzsicherung den Schafberg und den Eckberg. Es wurde ein „Schaffner“ (mittelhochdeutsch für Verwalter) zur Überwachung der Arbeiten in den Reben eingesetzt. Auch hier findet man wieder Rebstöcke der Familie Knapp. In der Weite befindet sich die St. Bonifatius-Kirche, die etwas oberhalb von Lichtental auf einem Hügel erbaut wurde.

Nach so vielen Eindrücken gelangt man vom Schafberg aus zurück zum Ausgangspunkt der Wanderung, der Kreuzung Franz-Fehringer-Weg / Hildastraße und Bushaltestelle Klosterplatz. Die Tour dauert ca. 1,5 Stunden und ist ca. 4 km lang.

Ergänzende Informationen zum Weinweg erhält man über ein Falblatt, das bei der Tourist-Information bereitliegt oder im Internet unter: www.baden-baden.de Degustationen beim Weingut Knapp sind möglich.



Weingut Knapp
 Maximilianstraße 87
 76534 Baden-Baden
 Tel.: 07221 28080
info@weingut-knapp.de
www.weingut-knapp.de



Spielplätze

Über die Stadtgrenzen hinaus schätzen Groß und Klein Baden-Badens abwechslungsreiche Spielplätze. Über alle Stadt- und Ortsteile verteilt gibt es insgesamt 91. Dazu gehören 70 Spiel- und Bolzplätze und 17 Schulsportplätze sowie vier Waldspielplätze. Etwas ganz besonderes sind die verschiedenen Themensportplätze. Die Sportstätten Dschungel (Lichtental), Feuerwehr (Haueneberstein), Bretagne (Cité), Wilder Westen (Oos), Reise um die Welt (Weststadt) und Landwirtschaft (Lichtental) sind nur ein paar Beispiele für die mit Liebe zum Detail angelegten Anlagen.

Kinderstadtplan

Alle Spielplätze und viele weitere Attraktionen zur Freizeitgestaltung für Kinder enthält der kindgerecht gestaltete Kinderstadtplan des städtischen Kinder- und Jugendbüros. Der Plan für Kinder ab dem Grundschulalter ist das Ergebnis der Anregungen und Ideen Baden-Badener Kinder. Er ist kostenfrei im Kinder- und Jugendbüro erhältlich und online abrufbar: www.kinderstadtplan-baden-baden.de.



BAUGENOSSENSCHAFT
Baden-Baden eG

Dr.-Groddeck-Platz 2
76532 Baden-Baden

T 07221 50467-0 . F 07221 5046729
info@baugenossenschaft-bad.de
www.baugenossenschaft-bad.de

Im Stadtplan sind nach den Ideen der Kinder besondere Freizeitangebote, Spiel- und Bolzplätze, Drachenwiesen, Rodelmöglichkeiten, Schwimmbäder, Museen, Jugendtreffs und Schulen, tolle Ausflugsziele und Vieles mehr zu finden. Eben alles, was man für ein Leben in und zum Entdecken unserer schönen Stadt braucht!

Veranstaltungskalender

Bei der Freizeitgestaltung hilft auch der Veranstaltungskalender der Stadt Baden-Baden. Er ist unter dem Link www.baden-baden.de/stadtportrait/aktuelles/veranstaltungskalender/ zu finden und enthält alle wichtigen Termine zu Veranstaltungen und Ausstellungen.

Zusätzlich informiert der Newsletter „KulturKurier“ über die Veranstaltungen des Kulturbüros. Anmeldung unter dem Link www.baden-baden.de/buergerservice/newsletter

Bäder in Baden-Baden

Baden-Baden bietet in seinen Ortsteilen in zwei wunderschön gelegenen Freibädern, im Hallen- und Freibad im Herzen der Stadt sowie im Strandbad Sandweier mit großem Sandstrand Badespaß für Groß und Klein. Geöffnet sind die Freibäder bei guter Wetterlage zwischen Mitte Mai und Mitte September. Das Hallenbad ist in der Zeit von Mitte Mai bis Anfang September geschlossen.



Bertholdbad

(Hallen- und beheiztes Freibad)

Ludwig-Wilhelm-Straße 24

Tel. 07221 277-580

Hallen- und beheiztes Freibad im Herzen der Stadt, gegenüber der Lichtentaler Allee. Hallenbad mit Kombinationsbecken, Schwimm- und Nichtschwimmerbereich und kleiner Sauna. Freibad ebenfalls mit Kombinationsbecken, Schwimm- und Nichtschwimmerbereich und einem Kinderplanschbecken mit Kleinkinderrutsche, Liegewiese und Strandbar.

Hardbergbad

Freibad (solarbeheizt)

Hardbergstraße 30

Tel. 07221 277-590

Großes, im Westen der Stadt in Halbhöhenlage gelegenes, solarbeheiztes Freibad.

Schwimmer-, Nichtschwimmer- und Springerbecken, Attraktionsbecken mit einer 80 m langen Edelstahlrutsche, Wasserpilz, Wasserspeier und Strömungskanal, Kinderplanschbecken mit Kleinkinderrutsche, große Liegewiese und Kiosk mit Terrasse und einmaliger Aussicht.

Freibad Steinbach

(solarbeheizt)

Yburgstraße 113

Tel. 07221 277-587

Solarbeheiztes Freibad mit besonderem Ambiente inmitten der Rebhänge des Baden-Badener Reblands am östlichen Ortsausgang von Steinbach. Kombinationsbecken mit Sprungturm, Nichtschwimmerbecken und Kinderplanschbecken mit zwei Kleinkinderrutschen, Liegewiese und Kiosk.

Badestrand Sandweier

Tel. 0173 894 6469

Strandbad mit großem Badesee und abgegrenztem Nichtschwimmerbereich nahe Sandweier, schöner Sandstrand und große Liegewiese, Gastronomiebereich.



Das sollten Sie sich anschauen

Baden-Baden hat so viel Besonderes zu bieten, dass eine lückenlose Aufzählung praktisch unmöglich ist. Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten finden Sie auf den Folgeseiten.

UNESCO-Welterbe

Seit Juli 2021 zählt Baden-Baden als Teil der „Great Spa Towns of Europe“ zum UNESCO-Welterbe. Die Gruppe der elf bedeutenden Kur- und Bäderstädte verkörpert in besonderer Weise das europäische Kurphänomen des 19. Jahrhunderts. Von der Nutzung des Thermalwassers über die typische räumliche Stadtentwicklung mit Gärten und Parks sowie besonderen Bauten für die Erholung und Unterhaltung bis hin zu den Grand Hotels und Villengebieten sowie Kirchen unterschiedlicher Konfessionen bietet Baden-Baden eine reiche Denkmalkultur zum Entdecken und Erleben!

Kurhaus

Friedrich Weinbrenner erbaute das Kurhaus in der Kaiserallee von 1821 bis 1823. Gesellschaftlicher Mittelpunkt Baden-Badens: Casino-Säle, Bénazet-Saal, Weinbrennersaal, Sportler des Jahres, Welttanzgala, SWR3 New Pop Festival, Open-Air Sommernächte und Christkindelsmarkt vor dem Kurhaus. **www.kurhaus-badenbaden.de**

Casino

Casino im Kurhaus, Kaiserallee 1. Jacques Bénazet schuf mit seinen Ideen und seinem Geld die Grundlage, die Baden-Baden binnen kurzer Zeit zur „Sommerhauptstadt Europas“ machte. Er und sein Sohn ließen die Spielsäle des Casinos prächtig ausgestalten im Stil von Versailles. Laut Marlene Dietrich die schönste Spielbank der Welt. **www.casino-baden-baden.de**

Trinkhalle

Einen 90 Meter langen Wandelgang mit korinthischen Säulen und 14 Fresken bietet die Trinkhalle an der Kaiserallee. Die romantischen Wandbilder illustrieren Sagen, deren Schauplätze alle in der Umgebung von Baden-Baden liegen. Burkhart Keller von Yburg, Die Felsen (Battert), Engels- und Teufelskanzel, Fremersberg, Baldreit, Der Mummelsee, um nur einige zu nennen.

Theater

Das Theater am Goetheplatz gehört zu den schönsten Theatern Deutschlands. 1860 bis 1862 im Stil der Pariser Oper errichtet (spätes Barock). Prunkvoller Innenraum im Stil der Pariser Grand Opéra. Schauspielbühne mit festem Ensemble. **www.theater-baden-baden.de**

Festspielhaus

Das Festspielhaus ist das viertgrößte Opernhaus der Welt. International renommiertes Programm. 1998 eröffnet. 2.500 Sitzplätze mit sagenhafter Akustik. www.festspielhaus.de

Die Kinder-Musik-Welt Toccarion der Siegmund Kiener Stiftung im Festspielhaus. Einzigartiger Musik-Spielplatz für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren. Familienführungen. www.toccarion.de

Altstadt

Die Baden-Badener Altstadt: Zwischen Neuem Schloss, Bäderviertel und Fußgängerzone liegen zahlreiche kleine Sehenswürdigkeiten in Altstadtgassen und -staffeln. Ein Geheimtipp.

Kloster Lichtenthal

Kloster Lichtenthal, Hauptstraße 40. Cisterzienserinnen-Abtei. 1245 von Markgräfin Irmengard von Baden gegründet. Gotische Fürstenkapelle mit Gräbern der badischen Markgrafen. www.abtei-lichtenthal.de



Der Schäfer des Klosters Lichtenthal wohnte im Hirtenhäuschen an der Lichtentaler Allee, einem kleinen Fachwerkhaus. 1861 Schauplatz eines misslungenen Attentats auf den späteren Kaiser Wilhelm I.

Römische Badruinen

Unter dem Römerplatz, neben dem Friedrichsbad, liegen die restaurierten Ruinen des fast 2000 Jahre alten römischen Soldatenbades. Die römischen Badruinen wurden 1847 entdeckt und freigelegt.

Museen

Zu Anfang der Lichtentaler Allee liegt das weltweit renommierte **Museum Frieder Burda**. Architekt Richard Meyer. Schwerpunkt ist Kunst des 20. Jahrhunderts. www.museum-frieder-burda.de

Staatliche Kunsthalle; Lichtentaler Allee 8a, 1908 erbaut.

Wechselausstellungen auf internationalem Niveau.

www.kunsthalle-baden-baden.de

Von den Römern bis heute. Eine reichhaltige Sammlung der Geschichte Baden-Badens präsentiert das **Stadtmuseum im Alleehaus**.

www.baden-baden.de/stadtmuseum



Baden-Baden in der Weltliteratur – die Welt der Literatur in Baden-Baden:

Verteilt über mehrere Etagen der Stadtbibliothek zeigt das 2022 eröffnete Muße-Literaturmuseum Interessantes und Unerwartetes aus der bewegten literarischen Geschichte der Stadt. Die innovative, multimediale Präsentation in 18 Stationen ermöglicht eigene Muße-Erfahrungen und ist auch mit Audio-Führung oder als interaktive Rallye per Smartphone erlebbar. Das **Brahmshaus** in Lichtental ist die einzig noch erhaltene Wohnstätte des großen Komponisten Johannes Brahms. Er wohnte dort von 1865 bis 1874.

www.brahms-baden-baden.de

Das **Fabergé Museum** ist das weltweit einzige Museum, das dem Lebenswerk des russischen Zarenjuweliers Carl Peter Fabergé gewidmet ist. Einzigartige Sammlung mit über 700 Exponaten. **www.faberge-museum.de**

Heimatmuseum Haueneberstein, Alte Dorfstr. 6, **heimatverein-haueneberstein.de**

Heimatmuseum Sandweiler, Römerstr. 62, **heimatverein.sandweiler.de**

Rebland-Museum in Steinbach, Steinbacher Str. 62 im Steinbacher Städtl, **www.historischer-verein-yburg.de**

Burgen und Schlösser

Das **Alte Schloss** ist die Ruine der 1102 fertiggestellten Burg „Hohenbaden“. Vom Turm herrlicher Rundblick über Schwarzwald, Oostal und Vogesen. Die ehemalige Residenz der Markgrafen von Baden war das **Neue Schloss** oberhalb des Marktplatzes. Ursprünglicher Bau von 1437 wurde 1689 durch Brand zerstört. Erst 1847 Vollendung der heutigen Anlage. Zugang nicht möglich. Von Terrasse vor dem Schlosstor herrlicher Blick über Baden-Baden.

Schloss Neuweier: Ehemalige wehrfähige Wasserburg aus dem 12. Jahrhundert. Beginn des Weinbaus im Rebland. Heute Weingut Schloss Neuweier mit Restaurant, Vinothek und Hotel, **www.schloss-neuweier.de**. Majestätisch thront die sagenumwobene **Yburg** oberhalb von Varnhalt und Neuweier. Um 1200 erbaut, 1689 zerstört. Derzeit ist die Yburg für Besucher geschlossen. Aktuelle Informationen unter **www.burg-yburg.de**.

In Ebersteinburg liegt die **Burgruine Alt-Eberstein**. Derzeit ist die Burgruine für Besucher geschlossen. Aktuelle Informationen unter **www.burg-alteberstein.de**.

Kirchen

Mitten in der Altstadt, am Marktplatz, steht die **katholische Stiftskirche**. Die romanischen Teile des Turms stammen aus der Zeit 1220 bis 1240. Die



gotischen Teile wurden 1453 bis 1474 erbaut. Stark zerstört beim Stadtbrand 1689. Wiederaufbau im Barockstil 1751 bis 1753. Grablege der badischen Markgrafen von 1391 bis 1793. Denkmal des Türkenlouis.

Evangelische Stadtkirche am Augustaplatz, erbaut 1855 bis 1864.

Evangelisch-Lutherische Kirche, Bertholdstraße 5. Ehemals anglikanische Kirche, 1864 bis 1865 in normannischem Stil erbaut.

Von 1880 bis 1882 entstand die im byzantinischen Stil erbaute **Russische Kirche**. Lichtentaler Straße.

Am Römerplatz steht die **alt-katholische Spitalkirche**. 1351 erstmals erwähnt.

Sehenswertes gotisches Chorgestühl von 1512. www.ak-bad.de

Die **rumänisch-orthodoxe Stourdza-Kapelle** steht auf dem Friesenberg. 1863 bis 1866 erbaut in griechischem Stil.

Thermalbäder

Am Römerplatz liegt die **Caracalla-Therme**. Erholsames und lohnenswertes Baderlebnis mit großer Saunawelt. www.carasana.de

Friedrichsbad. Römisch-irisches Thermalbad (siehe Bild oben) am Römerplatz. Badekultur mit Warmluft-, Thermaldampf- und Thermalvollbädern. Entspannende Seifen-Bürsten-Massagen.

www.carasana.de



Weitere Hinweise zu Ausflugszielen und Sehenswürdigkeiten finden Sie auf www.baden-baden.de sowie in zahlreichen Stadtführern, die im örtlichen Buchhandel erhältlich sind.



Parks und Gärten

Die fast zwei Kilometer lange **Lichtentaler Allee** beginnt am Theater und endet kurz vor dem Kloster Lichtenthal. Die weltberühmte Parkanlage entlang der Oos ist 40 Hektar groß! Seit 1839 Landschaftsgarten im englischen Stil.

Der Jugendstil-Garten **Gönnneranlage** an der Lichtentaler Allee ist seit 1952 ein Rosengarten mit 200 unterschiedlichen Rosenarten und -sorten.

Rosenneueheitengarten auf dem Beutig, Moltkestraße. Die „World Federation of Rose Societies“ verlieh dem Rosenneueheitengarten die Auszeichnung „Award of Garden Excellence“. Um die Rosenneueheiten des aktuellen Jahres mit der höchsten Auszeichnung Deutschlands für Rosen, der „Goldenen Rose von Baden-Baden“ zu bewerten, treffen sich hier jedes Jahr Rosenexperten, Züchter und eine internationale Jury. Der Rosenneueheitenwettbewerb in Baden-Baden gilt als einer der bedeutendsten in Europa.

Der **Dahliengarten** mit über 1.800 Dahlien in 64 verschiedenen Sorten liegt am Bénazet-Pavillon in der oberen Lichtentaler Allee.

Eine einzigartige Gartenkunstanlage mit Wasserkaskaden und symmetrisch angeordneten Wohnhäusern ist die **Wasserkunst Paradies**. Die Wasserkunstanlage entstand 1925 als Gesamtkunstwerk.

Ausschließlich mit mediterranen Pflanzen bewachsen ist der **Florentinerberg**. Unter der Parkanlage zwischen Marktplatz und Neuem Schloss steigt das Thermalwasser aus Tiefen von bis zu 3000 Metern auf und tritt an einzelnen Quellen in den im Florentinerberg befindlichen Stollen mit einer Temperatur von 52 bis 67 Grad Celsius aus.

Brunnen

Der 1908 von Karl Albiker gestaltete **Reiherbrunnen** in der Sophienstraße ist ein Wahrzeichen Baden-Badens. Er wird mit Thermalwasser gespeist. Ebenfalls ein Wahrzeichen Baden-Badens ist der **dreischalige Thermalbrunnen** im Park des Hotels Badischer Hof, Lange Straße 47.

Trinkbrunnen

An sieben Trinkwasserbrunnen in der Innenstadt kann man seinen Durst löschen bzw. seine Trinkflasche auffüllen. Zwischen Ostern und Oktober fließt aus dem **Blumebrunnen** in der Fußgängerzone, aus dem **Markt-** oder **Marienbrunnen** auf dem Marktplatz, aus dem **St.-Georg-Brunnen** am Römerplatz, aus dem **Brunnen am Jesuitenplatz**, aus dem **Buberlbrunnen** am Augustaplatz, aus dem **Neptunbrunnen** bei der Lange Straße 23 und aus dem **Brunnen im Rathausinnenhof** bestes Trinkwasser.



Auch in den Stadtteilen werden Brunnen mit Trinkwasser gespeist. Diese sind in Steinbach beim Rosengarten in der Yburgstraße sowie beim **Pferdebrunnen** in der Steinbacher Straße 37. in Varnhalt in der Klosterbergstraße 13, in Haueneberstein am Rathausplatz, in Ebersteinburg oberhalb Brunnlinde 2, in der Weststadt in der Große Dollenstraße östlich Haus Nr. 28a, in Oos der **Friedrichsbrunnen** bei der Kirche, in Lichtental der **Adolf-Brodreiß-Brunnen** in der Brahmsstraße/ Ecke Hauptstraße sowie in Geroldsau in der Rossgasse/Ecke Geroldsauer Straße und in der Geroldsauer Straße 130.

Ausflugsziele

Die Ortsteile Steinbach mit Umweg, Neuweier und Varnhalt bilden das **Baden-Badener Rebland**. Eines der bedeutendsten badischen Weinanbaugebiete mit dem Mauerberg, einer mit mannshohen Trockenmauern gestützten Steillage. Reizvolle und sehenswerte Landschaft mit sonnigen Rebbergen am Fuße des Schwarzwaldes. Weingenuß und Gaumenfreude. Das Steinbacher Städtl besitzt noch 70 Prozent seiner historischen Stadtmauer.

Die zerklüfteten **Battert-Felsen** (Foto rechts unten) liegen zwischen dem Alten Schloss und Ebersteinburg. Wanderer lieben den oberen Felsenweg mit sagenhaftem Rundblick über Oostal und Schwarzwald. Ein Naturerlebnis der besonderen Art.

Mit 1003 Metern ist die **Badener Höhe** der höchste Punkt Baden-Badens. Beliebtes Wanderziel mit prachtvollem Ausblick vom Friedrichsturm. Der **Fremersbergturm** ist ein Fernseh- und Aussichtsturm auf dem 525 Meter hohen Fremersberg. Das Restaurant „Turm Fremersberg“ lädt zur Einkehr ein. **www.turmfreimersberg.de**

Komplett aus Holz gebaut ist das große Schwarzwaldhaus **Geroldsauer Mühle**, Geroldsauer Str. 54. Gasthaus mit Wirtsstube und Biergarten, Naturpark-Markt mit regionalen Produkten, auch Wildfleisch. **www.geroldsauermuehle.de**

Geroldsauer Wasserfall und **Restaurant Bütthof**. Lohnenswertes Wanderziel im Grobbachtal. Rhododendronblüte im Mai. **www.buetthof.de**
Fast 700 Meter hoch ist der Baden-Badener **Hausberg Merkur**. Eine der längsten Standseilbahnen Deutschlands bringt die Besucher

ab dem Bahnhof Merkurwald nach oben. Neben dem Bergbahnhof lädt das Merkurstüble zur Einkehr. Merkururm mit 23 Meter hoher Aussichtsplattform. Zwei Gleitschirmflieger-Startplätze.

www.stadtwerke-baden-baden.de

Umrahmt von Schwarzwaldbergen liegt der **Scherrhof**, eine alte Flößershütte, in 667 Metern Höhe. Urige Gaststätte, auch mit Wildspezialitäten. **www.waldgasthaus-scherrhof.de**

Sie ist eine weltbekannte Panoramastraße und führt über 60 Kilometer von Baden-Baden nach Freudenstadt: Die **Schwarzwaldhochstraße**, teilweise über 1.000 Meter hoch, bietet herrliche Ausblicke, bei gutem Wetter bis zur Alpenkette. Vielfältige Wandermöglichkeiten, Wintersport.

Der **Nationalpark Schwarzwald** ist der erste Nationalpark in Baden-Württemberg. Auf Baden-Badener Gemarkung: Nationalparkzentrum mit interaktiver Ausstellung, Luchspfad, Wildnispfad, Badener Höhe. Hier wird die Natur in die Freiheit entlassen. **www.nationalpark-schwarzwald.de**

Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord: Ausgedehnte Wälder, rauschende Schwarzwaldbäche – ein Paradies für Naturbegeisterte. Riesiges Wandernetz.

www.naturparkschwarzwald.de



Der Merkur – immer einen Ausflug wert

Ein Ausflug auf den Baden-Badener Hausberg Merkur ist besonders bei schönem Wetter immer ein Erlebnis. Bis heute lässt sich der Gipfel nicht mit dem Auto erreichen. Stattdessen bringt die Merkur-Bergbahn die Fahrgäste in wenigen Minuten bequem auf den 668 Meter hohen Merkur-Gipfel.



Wege nach oben

Die Bergbahn gehört zu den längsten und ältesten Standseilbahnen Deutschlands. Die Bahn hat eine Streckenlänge von 1.200 Meter und überwindet an der steilsten Stelle kurz vor der Bergstation eine Steigung von 54 Prozent.

Wanderer können den langen Aufstieg aber auch auf gut ausgeschilderten Wanderwegen zu Fuß zurücklegen. Die Gehzeit beträgt ca. 90 Minuten. Rund um den Merkur ist die Umgebung ein Paradies für Wanderfreunde.

Für die Rast

Direkt neben der Bergstation begrüßt die Gaststätte „Merkurstübe“ ihre Gäste. Dort lässt sich im Freien oder in gemütlicher Hüttenatmosphäre eine reiche Auswahl an Getränken und regionalen Speisen genießen.

Der Grillplatz, die große Liegewiese mit kostenlos bereitgestellten Liegestühlen und ein Kinderspielplatz runden das Freizeitangebot in luftiger Höhe ab.

Sehr empfehlenswert ist zudem der einmalige Rundblick über Baden-Baden, den Schwarzwald, das Murgtal und die Rheinebene bis hinüber zu den Vogesen von der Aussichtsplattform des 23 Meter hohen Merkurturms. Ein Fahrstuhl erleichtert den Aufstieg.

MerkurBergbahn

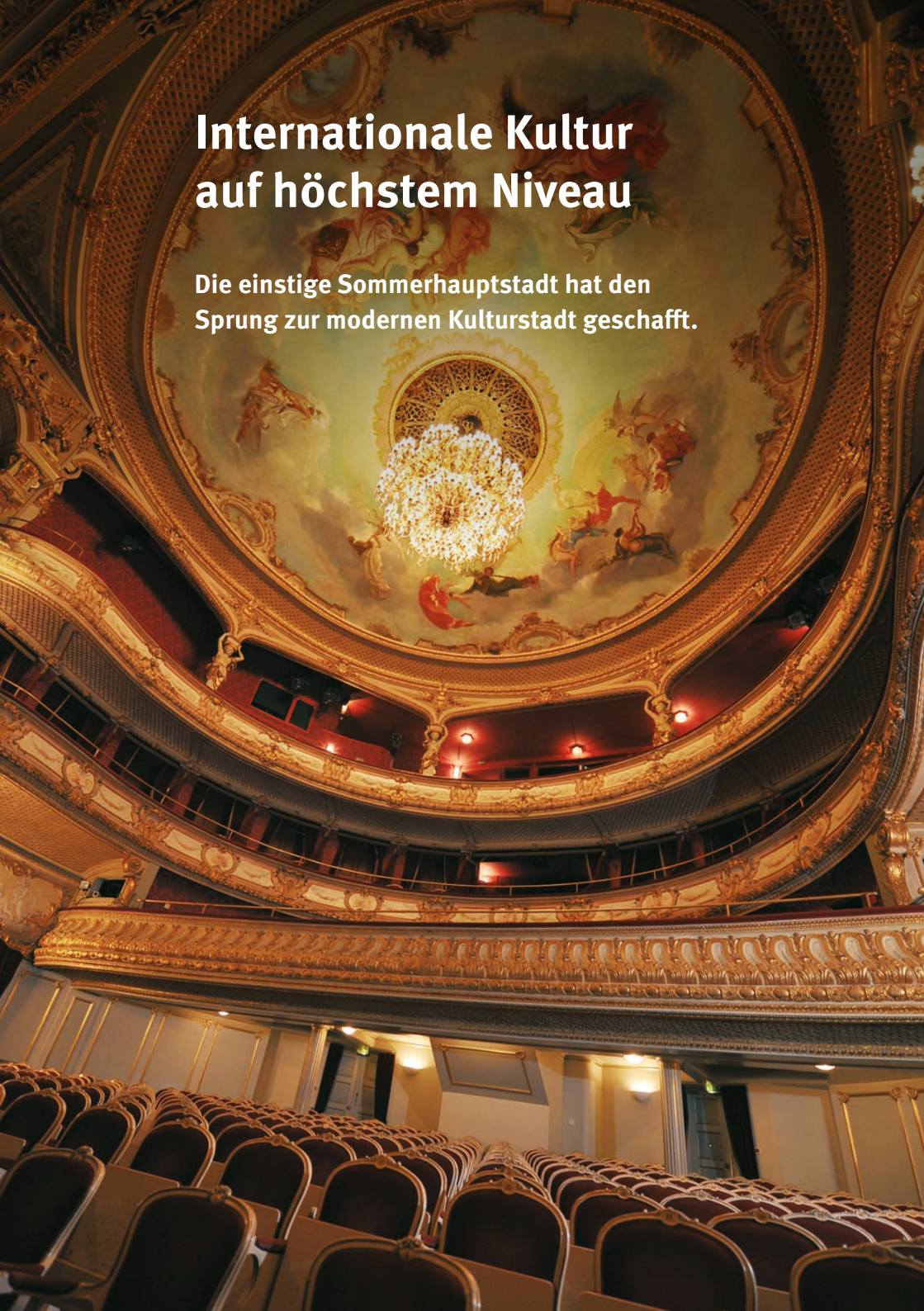
In den Jahren 2019/2020 haben die Stadtwerke sowohl die Merkur-Bergbahn als auch die Stationen im Merkurwald und auf dem Merkuripfel generalsaniert. Dabei wurde die Seilbahntechnik auf den technisch neuesten Stand gebracht, die Stationen barrierefrei umgebaut und zu guter Letzt moderne Bergbahn-Wagen angeschafft. Diese fahren jetzt nach einer öffentlichen Abstimmung im Retrodesign.



Die Merkur-Bergbahn ist täglich von 10 Uhr bis 22 Uhr in Betrieb. Weitere Infos über Tel. 07221 277-650 oder im Internet: <https://www.stadtwerke-baden-baden.de/de/mobilitaet-freizeit/merkurbahn/>

Internationale Kultur auf höchstem Niveau

Die einstige Sommerhauptstadt hat den
Sprung zur modernen Kulturstadt geschafft.



Mit dem Festspielhaus – eine der besten Adressen für Musik und Tanz – und dem Museum Frieder Burda bietet die Stadt internationale Kultur von Weltrang. Die Oster- und Pfingstfestspiele, Konzerte mit Stars wie Anna Netrebko oder Lang Lang oder das Hamburg Ballett John Neumeier begeistern die Besucher.

Das Museum Frieder Burda präsentiert internationale Kunst auf höchstem Niveau. Die Museumsmeile in der Lichtentaler Allee inspiriert mit unterschiedlichsten Ausstellungen ihre Besucher: von modernen und zeitgenössischen Positionen bis hin zum Stadtmuseum, welches neben der Dauerausstellung über die 2000-jährige Geschichte der Stadt auch informative Sonderausstellungen zeigt.

Philharmonie

Die Baden-Badener Philharmonie ist durch die Zusammenarbeit mit herausragenden Solisten und durch ihre Gastspielreisen international bekannt, wird aber gleichzeitig hier vor Ort durch die Abonnementkonzerte und Highlights wie die Rosenkonzerte, Schlosskonzerte in Neuweier oder die Philharmonische Parknacht vom hiesigen Publikum gefeiert. Die Jugendakademie und die Carl-Flesch-Akademie fördern den musikalischen Nachwuchs.

Theater

Das Theater Baden-Baden mit den Sparten Schauspiel und Junges Theater bietet als Repertoiretheater einen abwechslungsreichen Tagesspielplan, der für das Stammpublikum, gelegentliche Besucher und Touristen gleichermaßen attraktiv ist. Populäre Stücke und Klassiker werden durch unbekannte, außergewöhnliche und innovative Stücke ergänzt. Fest etabliert hat sich das Festival „Fit für's Abi“, das gezielt die Sternchenthemen der Abiturprüfung auf die Bühne bringt.

Sommerdialoge

Wenn die großen Kultureinrichtungen in der Sommerpause sind, wird es Zeit für die Baden-Badener Sommerdialoge: Alljährlich finden Ende Juli/Anfang



**Ausstellungen, Festspiele, Konzerte,
Festivals, Theateraufführungen:
Das ganze Jahr über bietet Baden-Baden
ein buntes Kulturprogramm.**

August unter einem Jahresthema gesellschaftspolitische Vorträge und Diskussionen statt. Der Kristallsaal im Kulturhaus LA8 bietet das passende Ambiente dafür.

Stadtbibliothek

In der Innenstadt, nahe dem Hindenburgplatz gelegen, bietet die Stadtbibliothek für jeden Geschmack rund 110.000 Medien vor Ort: Sachbücher, Romane, Kinderbücher, Filme auf DVD, Konsolenspiele, Musik und Hörbücher auf CD, Noten und Literatur zu Musik sowie fremdsprachige Bücher in 7 Sprachen. Zur Stadtbibliothek gehören auch eine Jugendbibliothek, der Bücherbus und das 18 Stationen auf 3 Etagen umfassende Muße-Literaturmuseum rund um die bewegte literarische Geschichte Baden-Badens. Elektronische Medien wie eBooks, eAudios, elektronische Zeitungen und Zeitschriften, Onlinekurse sowie Datenbanken gibt es online mit Mitgliederausweis. Außerdem zahlreiche Arbeits- und Leseplätze, PCs mit Internet-Zugang, Office-Programmen und WLAN im ganzen Haus.

Kulturelles Leben in Baden-Baden

Nicht nur die großen Kulturinstitutionen, sondern auch die Vielzahl an Kunst- und Kulturvereinen sowie die Musikvereine und Chöre bereichern das kulturelle Leben dieser Stadt mit einem vielfältigen Programm: Im Alten Dampfbad am Marktplatz – heute als Ausstellungshaus genutzt – zeigt die Gesellschaft der Freunde junger Kunst Ausstellungen zeitgenössischer Künstler. Das Erdgeschoss des im toskanischen Stil errichteten Gebäudes bietet unter anderem Kunstvereinen eine Ausstellungsmöglichkeit. Außerdem beherbergt dieses Haus die Urquelle des Thermalwassers und bietet einen schönen Blick über den Marktplatz und die Altstadt Baden-Badens.

Baden-Baden Events GmbH

Die Baden-Baden Events GmbH ist Kulturveranstalter im und um das Kurhaus Baden-Baden. Sie bietet hochkarätige Events in allen Facetten praktisch direkt vor der Haustür. Einen eleganten Gala-Ball, moderne Tanzshows, ein Jazz-Festival, Konzerte, Kabarett, Kinderveranstaltungen, Gesprächsformate und herausragende Open Air Veranstaltungen sowie einen der schönsten Christkindelmärkte Deutschlands. www.badenbadenevents.de



Der Bücherbus kommt in Grundschulen und Ortsteile.
Weitere Informationen, Öffnungszeiten und Kontaktdaten
auf www.baden-baden.de/stadtbibliothek/.



© Foto: Sonja Bell • Gestaltung: steuer.grafikdesign

Bücher · Information Spiele · CDs · DVDs eMedien

Kinderbibliothek · Jugendbibliothek
Musikabteilung · Bücherbus
Muße-Literaturmuseum

Luisenstraße 34
Tel. 07221/93-22 59

www.stadtbibliothek.baden-baden.de



BADEN  **BADEN**
STADTBIBLIOTHEK



Kirchen-, Religions- und Glaubensgemeinschaften

**In Baden-Baden sind vielfältige Glaubensgemeinschaften
und Gemeinden aktiv.**

Katholische Kirche

Die katholische Kirche in Baden-Baden ist in drei Seelsorgeeinheiten unterteilt: Baden-Baden, Baden-Baden Oos und Rebland.

Die wichtigsten Informationen zu den drei Seelsorgeeinheiten und den dazugehörigen Gemeinden gibt es auf den jeweiligen Webseiten.

Seelsorgeeinheit Baden-Baden:

www.kath-baden-baden.de/

Seelsorgeeinheit Baden-Baden-Oos:

www.kath-baden.de/

Seelsorgeeinheit Rebland:

www.kath-rebland.de/

Evangelische Kirche

Die evangelische Kirche in Baden-Baden verfügt über zwei Pfarrstellen in der Innenstadt. Es gibt außerdem Gemeinden in Lichtental, Baden-Oos, in der Weststadt sowie in Haueneberstein und Sandweier. Die Evangelisch-Lutherische-Kirche hat ebenfalls eine Gemeinde in Baden-Baden.

Die wichtigsten Informationen zu den evangelischen Gemeinden gibt es auf der Webseite der evangelischen Kirchengemeinde Baden-Baden:

www.ekibad.de.

Informationen zu Evangelisch-Lutherische-Kirchen gibt es unter

<https://elkib.de>.

Weitere Kirchen und Gemeinden

Die wichtigsten Glaubensgemeinschaften im Überblick:

Alt-Katholische Kirche:

www.ak-bad.de

Evangelisch-methodistische Kirche:

www.emk.de/baden-baden

Jüdische Gemeinde:

www.ikg-bad-bad.de

Rumänisch-Orthodoxe Kirche:

Telefon 07221 28 57 4

Russisch-Orthodoxe Kirchengemeinde e. V.,

Patriarchat Moskau:

www.rus-kirche-baden.de/

Russisch-Orthodoxe Kirche:

www.rok-baden-baden.de/

Türkisch Islamischer Kulturverein e. V.:

ditib.badenbaden@gmail.com

Damit das Leben weitergeht.

Mechler
Hoffnung durch Hilfe®

BESTATTUNGEN GmbH

Bühl · Hauptstr. 78
☎ **07223 - 990 860**

Baden-Baden · Friedhofstr. 7
☎ **07221 - 25 666**

www.mechler-bestattungen.de

JEDER KANN EINE BRÜCKE BAUEN.



Mit der Bestattungsvorsorge bleiben Sie in Verbindung.

Baden-Baden – Stadt mit großer Geschichte

Von den Römern, über die Markgrafen von
Baden zur Sommerhauptstadt Europas.



Vorgeschichte/Römerzeit

10000 - 1000 v. Chr.: Früheste Spuren menschlichen Lebens im Tal der Oos aus der mittleren Steinzeit vor ca. 10 000 Jahren. Grabfunde aus der Urnenfelderzeit um 1000 v. Chr.

Um 75 n. Chr./ 2. Jahrhundert n. Chr.: Römisches Verwaltungszentrum und Kurbad mit ausgedehnten Badeanlagen zwischen Marktplatz und Römerplatz. Der Name des römischen Baden-Baden lautet Aquae.

Um 260: Ende der römischen Herrschaft; Vordringen der Alemannen.

Mittelalter

Nach 500: Fränkische Eroberung.

987: Erste Erwähnung einer Kirche und erstmalige Erwähnung Badons (Baden) als Ortsname.

1046: Erste Erwähnung des Marktrechts.

Um 1100: Bau der Burg Hohenbaden. Hermann II. bezeichnet sich 1112 erstmals als Markgraf von Baden.

1245: Gründung des Klosters Lichtenthal, das bis 1372 Grablege der Markgrafen von Baden ist.

1288: Baden-Baden wird erstmals als Stadt bezeichnet.

Ende des 14. Jahrhunderts: Bau einer Burg auf dem Schlossberg, Kern des heutigen Neuen Schlosses.

1453: Die Pfarrkirche wird in eine Stiftskirche (Kollegiatsstift) umgewandelt, bis zum Erlöschen der Linie der Markgrafen von Baden-Baden 1771 dient sie als Grablege der Herrscherdynastie.

1479: Verlegung der Residenz von der Burg Hohenbaden ins Neue Schloss unter Markgraf Christoph I.

Neuzeit

1507: Markgraf Christoph I. gibt Baden-Baden eine Stadtordnung.

1535: Teilung der Markgrafschaft in die beiden Linien Baden-Baden und Baden-Durlach.

Letztes Viertel des 16. Jahrhunderts:

Ausbau des Neuen Schlosses durch Baumeister Caspar Weinhart und Maler Tobias Stimmer.

1594-1622: Die evangelischen Markgrafen der Linie Baden-Durlach übernehmen die Regierung der katholischen Markgrafschaft Baden-Baden („Oberbadische Okkupation“).

1622: Rückgabe der Markgrafschaft Baden-Baden an die katholische Linie. Gründung des Kapuzinerklosters und des Jesuitenkollegs mit Schule. Strenge Durchsetzung des Katholizismus als einzige erlaubte Konfession.

1627-1631: Hexenprozesse.

1632-1634: Im 30-jährigen Krieg wird Baden-Baden von schwedischen Truppen besetzt.

1670: Gründung des Klosters vom Heiligen Grab mit Mädchenschule.



Mehr über die Geschichte
Baden-Badens erfährt man im
Stadtmuseum im Alleehaus.

1689: Im Pfälzischen Erbfolgekrieg wird Baden-Baden am 24. August von französischen Truppen niedergebrannt.

1705: Markgraf Ludwig Wilhelm verlegt die Residenz von Baden-Baden nach Rastatt.

1765/1766: Bau eines Promenadenhauses (heutiger linker Kurhausflügel) und erste kurörtliche Maßnahmen.

1771: Wiedervereinigung der Markgrafschaften von Baden-Baden und Durlach.

1797/1799: Während des Rastatter Kongresses kommt internationales

Publikum an die Oos - ein wichtiger Impuls für die wieder aufblühende Kurstadt.

19. Jahrhundert Baden-Baden als Modebad und Sommerhauptstadt Europas:

1803: Mit dem Bau der Antiquitätenhalle mit Trinksaal und Quellraum beginnt der Ausbau eines ersten Kurviertels auf dem Marktplatz mit einer Promenade in der Flucht der Stiftskirche

1804: Königin Friederike Luise von Preußen kommt zum Sommeraufenthalt nach Baden-Baden.

1806: Das Neue Schloss wird Sommerresidenz der großherzoglichen Familie.

1807: Der Verleger J. G. Cotta erwirbt das säkularisierte Kapuzinerkloster und lässt es zum ersten Luxushotel umbauen: Hotel Badischer Hof.

1810: Friedrich Weinbrenner arbeitet an Plänen für ein neues Kurviertel entlang der Oospromenade. Zwischen dem Badischen Hof und dem Promenadehaus entsteht ein Landschaftsgarten. Weinbrenner errichtet das erste Theater neben dem Promenadehaus.

1810/1811: Weinbrenner baut das ehemalige Jesuitenkolleg zum Conversationshaus mit Spielbank um (heute Rathaus), in dem 1812 erstmals Roulette erlaubt wird.

1814: Beginn des Abbruchs der mittelalterlichen Stadtbefestigung.



Grabpflege | Blumen | Gärten

Individuell | Professionell
Mit Liebe zum Detail

GRAB- &
GARTENPFLEGE
FLORISTIK

SCHMOLE



Garten- u. Grabpflege Telefon 07221.60099

Floristik Telefon 07221.302763

E-Mail kontakt@grabpflege-schmole.de
www.grabpflege-schmole.de

Mitglied der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner

Friedhofstr. 38 | 76530 Baden-Baden
Direkt am Hauptfriedhof



1821 – 1824: Bau der alten Trink- und Wandelhalle neben der Stiftskirche, die 1871 dem Bau des Friedrichsbades weicht.

1821 – 1824: Bau des Neuen Conversationshauses (heutiges Kurhaus).

1838: Jean-Jacques Bénazet wird Pächter der Spielbank. Baden-Baden wird zur Sommerhauptstadt Europas.

1839: Bau der Trinkhalle durch Heinrich Hübsch.

1845: Bau der Stichbahn Oos-Baden-Baden.

1849: Im Juni 1849 regiert für kurze Zeit ein demokratisch gewählter Bürgermeister. Nach Niederschlagung der Revolution Einmarsch preußischer Truppen unter der Führung des späteren Kaisers Wilhelm I., der mit seiner Frau

Augusta 40 Jahre lang Baden-Baden jährlich besuchen wird.

1858: Erste internationale Pferderennen in Iffezheim.

1860: Fürstenkongress in Baden-Baden unter Beteiligung Kaiser Napoléons III., König Wilhelms I. von Preußen, Großherzog Friedrichs von Baden und zahlreicher weiterer deutscher Regenten.

1862: Rechtliche Gleichstellung der jüdischen Einwohner.

1863: Erster Besuch Dostojewskijs in Baden-Baden. Clara Schumann lässt sich in Baden-Baden nieder.

1864: Weihe der ersten evangelischen Kirche (Ludwig-Wilhelm-Platz).

1864/1865: Johannes Brahms, Victor Hugo und Richard Wagner besuchen Baden-Baden.

- 1867:** Bau der Anglikanischen Kirche (heute Evangelisch-Lutherische Kirche).
- 1872:** Aufhebung der Spielbank. Gründung des Internationalen Clubs.
- 1877:** Eröffnung des Friedrichsbades.
- 1878:** Während seines „Bummels durch Europa“ besucht Mark Twain Baden-Baden
- 1880:** Bau der Russischen Kirche.
- 1881:** Gründung des ersten Tennisclubs Deutschlands in Baden-Baden.
- 1883:** Kaiserin Elisabeth von Österreich (Sisi) besucht Baden-Baden.
- 1893:** Einweihung des Augustabads.
- 1895/1896:** Bau eines Stadtbahnhofes im Stil der Neorenaissance.
- 1898:** Bau der Synagoge.
- 1899:** Bau der ersten deutschen Zigarettenfabrik durch August Batschari.

20. Jahrhundert

- 1909:** Eingemeindung Lichtentals.
- 1909:** Max Laeuger entwirft und gestaltet die Gönneranlage.
- 1910:** Einrichtung der ersten Straßenbahnlinie.
Eröffnung des Zeppelin-Flughafens in Oos.
- 1913:** Eröffnung der Merkurbergbahn.
- 1914–1918:** Im ersten Weltkrieg werden viele Hotels und öffentliche Gebäude zu Lazaretten.
- 1922–1925:** Bau der Garten- und Wohnanlage „Paradies“ durch Max Laeuger.
- 1928:** Eingemeindung von Oos.
- 1931:** Baden-Baden erhält offiziell seinen Doppelnamen.



- 1933:** Nach der „Machtübernahme“ Adolf Hitlers werden die Ämter des Oberbürgermeisters und des Bürgermeisters mit Nationalsozialisten besetzt und der Stadtrat „gleichgeschaltet“. Wiedereröffnung der Spielbank.
- 1938:** Reichspogromnacht, die Synagoge wird niedergebrannt, Deportation der jüdischen Männer nach Dachau.
- 1939:** Baden-Baden wird selbständiger Stadtkreis. Eingemeindung von Balg.
- 1940:** Deportation der jüdischen Bürger nach Gurs.
- 1944:** Beim schwersten Luftangriff auf die Stadt sterben in Oos 36 Personen, fast 200 Häuser werden zerstört oder beschädigt.
- 1945:** Einmarsch französischer Truppen, die die Stadt zum Sitz ihrer



Militärverwaltung in Deutschland machen.

1946: Gründung des Südwestfunks (seit 1998 Südwestrundfunk).

1950: Erste Kursaison nach dem Krieg: Wiedereröffnung der 1943 geschlossenen Spielbank.

1961: Städtepartnerschaft mit Menton (Côte d'Azur/Frankreich).

1971–1975: Kreis- und Gebietsreform: Baden-Baden bleibt kreisfreie Stadt.
1972 Eingemeindung von Ebersteinburg, Neuweier, Steinbach und Varnhalt,
1974 von Haueneberstein, 1975 von Sandweier.

1973: Die Lange Straße wird Fußgängerzone.

1980: Einweihung des Schlossbergtunnels.

1981: Landesgartenschau; Olympischer Kongress.

1985: Eröffnung der Caracalla-Therme.

1989: Einweihung des Michaelstunnels.

1990: Städtepartnerschaft mit Moncalieri (Piemont/Italien).

1997: Baden-Baden erhält den Titel „Olympische Stadt“.

1998: Eröffnung des Festspielhauses; Städtepartnerschaft mit Karlsbad (Tschechische Republik).

1999: Vollständiger Abzug der französischen Streitkräfte aus Baden-Baden, Entwicklung der Cité zum neuen Stadtteil.

2000: Städtepartnerschaft mit Jalta (Halbinsel Krim/Ukraine).

2001: Eröffnung der Europäischen Medien- und Eventakademie.

2004: Eröffnung des neuen Stadtmuseums und des Museums Frieder Burda in der Lichtentaler Allee.

2009: NATO-Gipfel mit Staats- und Regierungschefs aus 26 NATO-Mitgliedsstaaten, darunter der amerikanische Präsident Barack Obama.

Eröffnung des LA 8 – Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts

2012: Städtepartnerschaft mit der russischen Stadt Sotchi (Austragungsort der Olympischen Winterspiele 2014).

2017: G20 Finanzministertgipfel in Baden-Baden

2021: Baden-Baden wird als Teil der „Great Spa Towns of Europe“ in die UNESCO-Welterbeliste aufgenommen.

Herausgeber

Stadtverwaltung Baden-Baden,
Marktplatz 2, 76530 Baden-Baden

Redaktion

Fachbereich Zentrale Dienste
Pressestelle

Anzeigen

Annette Dresel, Marion Kleinjans,
Andreas Grund

Gestaltung

AQUENSIS Verlag Pressebüro
Baden-Baden GmbH,
Pariser Ring 37, 76532 Baden-Baden,
Eva Maria Jahn

Fotos

Stadtverwaltung Baden-Baden, Archiv
Roland Seiter, Baden-Württembergische
Spielbanken/Torben Beeg, Baden-Baden
Kur & Tourismus GmbH/ Mathias Trui,
Theater Baden-Baden/Jochen Klenk,
Stadtwerke Baden-Baden, unsplash.com,
Titelfoto: Nathalie Dautel

Druck

gedruckt auf Recyclingpapier,
weiß, aus 100% Altpapier

Copyright

November 2023
Druckauflage: 3.000 Exemplare



Einfach einfach?

So unkompliziert ist die Verbundmobilität der Zukunft: Bus, Bahn, KVV.nextbike, stadtmobil und Voi mit nur einer App buchen und bezahlen. regio**move** kann alles. **Alles außer beamen.**

Mehr Infos unter kvv.de/regiomove



Fahr, wie du willst!
Jetzt App laden:
[KVV.regiomove](https://kvv.de/regiomove)



**Stadt Baden-Baden,
Marktplatz 2, 76530 Baden-Baden
Telefonzentrale: 07221 93-0
E-Mail allgemein: info@baden-baden.de**